



© Jan Gensler "Schornsteine am Hennberg"

Ihr Stadtmagazin



Die neue Karriere des Johann Benckert aus Neuhaus

S. 21



Bayerische Ehrenamtskarte

S. 22



Neujahrskonzert

S. 29

IHR STADTMAGAZIN DAMIT SIE BESSER INFORMIERT SIND



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit Beschluss vom 8. November 2018 hat der Stadtrat ein wichtiges Projekt der Stadt auf den Weg gebracht: die Sanierung der Alten Amtskellerei in der Kellereigasse und ihr Umbau zu einem kulturellen Zentrum.

Warum hat dieses Gebäude eine so große Bedeutung? Bei der Alten Amtskellerei handelt es sich um eines der wichtigsten Gebäude in unserer Stadt. Der älteste Teil, das sogenannte Hohe Haus, stammt aus dem 12. Jahrhundert, also aus der unmittelbaren Gründungsphase von Neustadt. Es ist mit seinem kleinen Kreuzgewölbe eines der Keimzellen der „Neuen Stadt“, gemeinsam mit der nicht mehr existierenden romanischen Pfarrkirche und der Karmelitenklosterkirche. Weitere denkmalgeschützte Gebäudeteile wurden vom 14. bis zum 19. Jahrhundert angefügt. Unsere heutige Stadtgesellschaft hat zweifellos eine Verantwortung, die Alte Amtskellerei für die nachkommenden Generationen zu erhalten und einer angemessenen Nutzung zuzuführen. Aus diesem Grund hat die Stadt im Jahr 2015 diesen Gebäudekomplex erworben, nachdem mehrere Versuche von privaten Investoren zu seiner Sanierung gescheitert waren. Durch die Nutzung als Justizvollzugsanstalt von 1817 bis 1996 wurde das Gebäude im Inneren massiv verändert. Dies alles macht

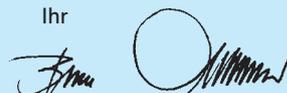
eine Sanierung dieses denkmalgeschützten Gebäudes zu einer anspruchsvollen Aufgabe. Deshalb soll im kommenden Jahr zunächst ein Architekturwettbewerb gestartet werden, um unter Beteiligung der Denkmalschutzbehörden qualitativ hochwertige Planungslösungen von geeigneten Planungsbüros zu erhalten. Als Vorgabe für einen solchen Architekturwettbewerb ist es notwendig zu definieren, wie das Gebäude künftig genutzt werden soll. Vorstellbar wäre, hier ein Museum zur Geschichte unserer Stadt mit dem Schwerpunkt „Pfalz Salz“ sowie Räume für Sonderausstellungen einzurichten. Weiterhin könnte die Stadtbibliothek hierher verlagert werden. Dies hätte insgesamt den Vorteil, dass sich zahlreiche Synergieeffekte wie wirtschaftlicher Personaleinsatz, gemeinsam genutzte Infrastruktur und eine sich gegenseitig stärkende Attraktivität ergäben.

Warum müssen wir jetzt dieses Projekt angehen? Die Regierung von Unterfranken hat der Stadt in Aussicht gestellt, dass diese wichtige Maßnahme im Rahmen des Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramms „Aktive Stadt und Ortsteilzentren“ gefördert werden könnte. Dieses Programm läuft bis zum Ende des Jahres 2022 und lässt eine sehr gute staatliche Mitfinanzierung erwarten.

Bereits der Architekturwettbewerb mit geschätzten Kosten von 200.000 € kann im Rahmen der Städtebauförderung durch den Staat kofinanziert werden. Um die gedanklichen Ansätze zu den künftigen Nutzungen zu vertiefen und um den Architekturwettbewerb sowie das gesamte Projekt zu begleiten, hat der Stadtrat eine Steuerungsgruppe gebildet, die sich bereits in den nächsten Tagen zu ihrer ersten Sitzung trifft. Ich möchte alle Bürgerinnen und Bürger bitten, den Entscheidungsprozess zu unterstützen und Meinungen und Vorschläge in die Diskussion einzubringen. Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende entgegen. Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und Freunden eine frohe Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr 2019.



Ihr


Bruno Altrichter
Erster Bürgermeister

Impressum

Herausgeber:

Stadt Bad Neustadt
ViSdP Michael Weiß
Rathausgasse 2
97616 Bad Neustadt
Tel.: 0 97 71 / 91 06-103
Fax: 0 97 71 / 91 06-109
Internet:
www.bad-neustadt.de
e-mail:
hauptamt@bad-neustadt.de

Fotos:

Stadt Bad Neustadt,
Foto
Bürgermeister Altrichter:
Foto-Kram

Konzept:

Rhön Medien GmbH
Bad Neustadt
Industriestraße 8
97616 Bad Neustadt
Tel. (09771) 9193-0
www.rhoen-undsaaalepost.de

Anzeigen und Vertrieb:

Main-Post GmbH
Berner Str. 2
97084 Würzburg
Tel.: 0931 / 60010

Erscheinungsweise:

monatlich

Druck:

Druckerei Mack
GmbH & Co.KG
Buch- und Offsetdruck
Friedenstraße 9
97638 Mellrichstadt
Telefon (0 97 76) 81 21-0
www.mack-druck.de



Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Bad Kissingen



Von Links: Bürgermeister Bruno Altrichter und Oberbürgermeister Kay Blankenburg

Gelungener Abschluss der Ernennung der Städte Bad Kissingen und Bad Neustadt a. d. Saale zum gemeinsamen Doppeloberzentrum.

Der Einladung zur Feierstunde am 29.10.2018 in das Rathaus Bad Kissingen aufgrund der Bildung eines Doppeloberzentrum folgten der Erste Bürgermeister Bruno Altrichter, die Zweite Bürgermeisterin Rita Rösch, zahlreiche Stadträte sowie Vertreter der Verwaltung der Stadt Bad Neustadt sehr gerne.

Hintergrund der Einladung ist das Inkrafttreten der Fortschreibung des Bayerischen Landesentwicklungsprogramms (LEP) zum 01.03.2018. Dieser umfasst, dass zentrale Orte überörtliche Versorgungsfunktionen für sich und andere Gemeinden wahrnehmen sollen. In ihnen sollen überörtliche Einrichtungen der Daseinsvorsorge gebündelt werden und sie sollen zur polyzentrischen Entwicklung Bayerns beitragen. Je nach Größe und Infrastruktur gliedern sie sich in Grund-, Mittel-, Ober- und Regionalzentren und in Metropolen. In diesem Zuge wurden die Städte Bad Kissingen und Bad Neustadt a. d. Saale als neues Doppeloberzentrum festgelegt.

Mit einer schwungvollen Begrüßung durch den Posaunenchor der Musikschule Bad Kissingen startete das Rahmenprogramm zur Eintragung in das Goldene Buch. Bei der anschließenden Begrüßung der Gäste durch Oberbürgermeister Kay Blankenburg erinnerte er an die zuvor erfolgte Unterzeichnung des Landesplanerischen Vertrages, welcher die Basis der Zusammenarbeit regelt und die Eintragung ins Goldene Buch der Stadt Bad Neustadt in der Stadthalle Anfang Juli dieses Jahres. Die Ernennung zum Doppeloberzentrum stellt für ihn

einen wichtigen Meilenstein in der Zusammenarbeit zwischen den beiden Kreisstädten dar. Ebenfalls wird die Partnerschaft der beiden Städte vertieft, so dass dadurch die Region weiter gestärkt und in die Zukunft geführt werden kann. Nach einer weiteren musikalischen Einlage übernahm Bürgermeister Bruno Altrichter das Wort. Dieser bedankte sich für die Einladung und begrüßte die Anwesenden Gäste mit der Frage "Weshalb die Ernennung zum Doppeloberzentrum einen Eintrag ins Goldene Buch wert sei?". Die Vereinbarung eines Vertrages zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit für die Themen der Region von zwei Kreisstädten ist ein historisches Ereignis und dementsprechend mehr als würdig für einen Eintrag ins Goldene Buch. Des Weiteren betonte dieser die vielen Gemeinsamkeiten der Städte, aber auch die Aufgaben wie beispielsweise den Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs der Region. Das Bündnis bildet die Grundlage für eine starke Zukunft der nächsten Generationen. Ebenfalls freuen sich beide Partner auf die zukünftigen Projekte sowie die enge Zusammenarbeit bei den Themen Verkehr, Bildung, Kultur und Tourismus. Der Zusammenschluss der beiden Städte wurde durch die Eintragung von Bürgermeister Bruno Altrichter und Oberbürgermeister Kay Blankenburg in das Goldene Buch der Stadt Bad Kissingen abgerundet. Der Veranstaltung wohnten außerdem die Landtagsabgeordneten Gerald Pittner und Sandro Kirchner, sowie der Landrat Thomas Bold (Bad Kissingen) und der Stellvertretende Landrat Peter Suckfüll (Rhön-Grabfeld) sowie der Dritte Bürgermeister Thomas Leiner und Stadträte aus Bad Kissingen bei.



Posaunenchor der Musikschule Bad Kissingen

Sitzungstermine Dezember 2018

Do. **13.12.2018** Stadtrat
 Ort: Sitzungssaal des Rathauses
 Beginn: 17:30 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerservice

Mo. – Mi. 07:30 – 17:00 Uhr
 Do. 07:30 – 18:00 Uhr
 Fr. 07:30 – 15:00 Uhr

AUS DEM RATHAUS



Neustadt in Mainhattan – eine Stadtratsfahrt nach Frankfurt am Main

Samstag früh um 8.00 Uhr ging es am Busbahnhof in Bad Naustadt los zu einer Informationsfahrt des Stadtrates nach Frankfurt. Und Informationen gab es reichlich!

Die erste Station war das im Herbst 2017 neu eröffnete Historische Museum Frankfurt. Der Direktor des Hauses, Dr. Jan Gerchow, nahm die Teilnehmer mit auf eine spannende Reise, die nicht nur die Exponate und Geschichte Frankfurts umfasste, sondern vielmehr informative Einblicke in das „Making-of“ des neuen Museumsbaus und der Ausstellungen gewährte.

Dr. Jan Gerchow erzählte anschaulich von grundlegenden Dingen wie die Auswahl der Objekte (etwa 6.000 aus über 600.000); vom langen Weg der ersten Gedanken zur Ausstellungs-konzeption bis zur fertigen Präsentation, mit all den Umwegen und verworfenen Ideen; von den Überlegungen zur Raumnutzung entsprechend der jeweiligen architektonischen Gegebenheiten; von technischen Problemen (der Roboter der Schneekugel war gerade ausgefallen); von Lösungen, die sich erst im Laufe des Betriebs ergeben haben und unendlich vielem mehr. Es war mehr als beeindruckend und hat ein lebendiges Bild entstehen lassen, wie viel Planung aber letztendlich auch Flexibilität der Museumsbetrieb solch einer hochkomplexen Ausstellung erfordert.

Um 14.00 Uhr ging es weiter mit einer städtebaulich hochinteressanten Führung durch die „Neue Frankfurter Altstadt“. Im Zuge des 200-Millionen-Euro-Projekts entstanden 35 neue „alte“ Häuser verschiedener Epochen, die sich an alten Straßenzügen und historischen Bauwerken orientieren. Neben deutlich modernen Fassaden sind auch Bauwerke zu sehen, bei denen versucht wurde, möglichst originalgetreu alte Frankfurter Stadthäuser zu rekonstruieren. Bei vielen Häusern wurden sogenannte Spolien eingebaut, das sind Originalteile aus zerstörten Altbauten. Nicht nur die Frankfurter scheinen ihr neues Viertel zu lieben – Besucher aus aller Welt strömten durch die malerischen Gassen.

Inmitten dieses neuen Stadtteils liegen auch die archäologischen Reste der ersten Siedler. Römische Siedlungsreste, ein merowingerzeitlicher Königshof und die karolingerzeitliche Königspfalz bilden die Keimzelle der Stadt. Als Abschluss des Stadtrundganges konnte die seit August 2018 neu inszenierte Grabungsstätte von den Stadträten begutachtet werden. Die nach dem Krieg aufgedeckten Mauerreste waren seit den 1970er Jahren zunächst in einen archäologischen Garten integriert. Im Rahmen der Umgestaltungen zur „Neuen Altstadt“ erhielt das Denkmalensemble eine schützende Hülle und ist seitdem frei zugänglich. Digitale Rekonstruktionen ergänzen nun den Grabungsbefund und lassen so ein lebendigeres Bild der Kaiserpfalz Franconofurd entstehen.

Abgeschlossen wurde die hochinteressante Informationsfahrt des Stadtrates mit einem entspannten Abendessen in Gelnhausen.

Nach fast 17 Dienstjahren in den Ruhestand

Der Verbandsvorsitzende des Abwasserverbandes Saale-Lauer, Herr Bürgermeister Bruno Altrichter, verabschiedete zusammen mit dem stellvertretenden Verbandsvorsitzendem Herrn Bürgermeister Kurt Back, dem Geschäftsführer Herrn Arno Schlembach sowie dem Betriebsleiter Herrn Stephan Mohler in einer kleinen Feierstunde Frau Gertrud Büttner nach fast 17 Dienstjahren in den Ruhestand.

Frau Büttner begann im Januar 2001 zunächst befristet bis Ende 2003 als Angestellte im Bereich Buchhaltung und Sekretariat ihre Tätigkeit beim Abwasserverband Saale-Lauer. Nach einer Beschäftigungspause wurde Frau Büttner von Januar 2005 bis zum Eintritt in den Ruhestand im technischen Büro des Verbandes eingesetzt.

Der Abwasserverband Saale-Lauer bedankt sich bei Frau Büttner für die stets zuverlässige Arbeit und wünscht ihr für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.



Foto: Stellv. Verbandsvorsitzender Kurt Back, Geschäftsführer Arno Schlembach, Frau Gertrud Büttner, Verbandsvorsitzender Bruno Altrichter

Die Stadtverwaltung mit ihren Dienststellen ist an Heiligabend und Silvester geschlossen.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr!

Volksbank Raiffeisenbank Rhön-Grabfeld eG





START DES NEUEN ALLIANZMANAGERS JOHANNES WOLF



Johannes Wolf (links) an seinem Arbeitsplatz in der Geschäftsstelle der VG Bad Neustadt mit dem Allianzvorsitzenden 1. Bürgermeister Georg Straub. Foto: Lisa Mauer

In der Arbeitsgemeinschaft der NES-Allianz hat im Oktober der Allianzmanager Johannes Wolf seine Tätigkeit für die insgesamt 14 Städte und Gemeinden der Allianz mit 41.000 Einwohnern und rund 50 Dörfern aufgenommen. Das Büro des Allianzmanagements befindet sich in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft in Bad Neustadt. Der Vorsitzende der NES-Allianz 1. Bürgermeister Georg Straub, Hohenroth, verspricht sich zusammen mit den Allianz-Bürgermeistern nunmehr eine

tatkräftige Umsetzung der gemeinsamen Ziele aus dem "Integrierten ländlichen Entwicklungskonzept - ILEK". Gemeinsamkeit ist der Schlüssel der Tätigkeit von Wolf. Er wird ausschließlich für gemeindeübergreifende Projekte tätig sein. Vorhaben einzelner Gemeinden bleiben im Hinblick auf die große Zahl der Allianz-Städte und -Dörfer Sache der jeweiligen Verwaltungen. Der Allianzmanager wird sehr eng mit den einzelnen Verwaltungen kooperieren. Eine überörtliche Zusammenarbeit etwa mit dem Regionalmanagement und der Kreisentwicklung ist selbstverständlich, schon allein um Parallelarbeit zu vermeiden. Das technische Knowhow des Arbeitsplatzes von Johannes Wolf stellt die VG Bad Neustadt sicher. Die Kosten des Allianzmanagements werden vom Amt für ländliche Entwicklung in Würzburg mit 75 Prozent gefördert. Den Rest teilen sich die Allianzgemeinden auf Basis eines Verteilungsschlüssels nach Anzahl der Allianzmitglieder und nach Einwohnerzahlen. Herr Johannes Wolf ist wie folgt zu erreichen: Tel. 09771/616055, Mail: johannes.wolf@nes-allianz.de .

Sturm auf das Rathaus – 5. Jahreszeit nicht aufzuhalten



Stadtgarde, angeführt von Franziska Kneuer

Pünktlich um 11:11 Uhr rückte die musikbeschallte Stadtgarde mit großer Verstärkung vor dem Rathaus an. Erstaunt, die hübschen „Gardemädlich“ nicht direkt vor der Rathhaustüre positionieren zu können, hielten die Narren vor dem roten Teppich an. Dessen Zugang war durch das „VIP-Only“-Band versperrt. Dem diesjährigen Motto der Stadtgarde "Im Fernseher läuft doch eh nur Mist, das Programm bei uns viel besser ist!" trotzte das Stadtoberhaupt mitsamt Stadtrat per eigenem Filmdreh. Hinweisschilder mit der Bitte um Ruhe wegen Filmaufnahmen unterstützten die Aufschrift des Plakates „Ihr Narren macht heut' kein Radau, nur weil's nichts G'scheit's gibt im TV! Schaut doch mal genauer hin, wir dreh'n hier unsren eignen Film!" Dass dies die patente Frontfrau der Stadtgarde, Franziska Kneuer, nicht abschrecken konnte, war fast zu erwarten. Nach Bonbon-Lawinen zur Abwehr und einigen freundlichen Wortgefechten war man sich einig, dass die „Film-Crew“ – angeführt von Regiechef Bruno Altrichter und Regie-Assistent Karl Breitenbücher- zu „Verhandlungs-Spielen“ nach unten kommt.

Stadtrat vs. Elferrat: Beide Parteien mussten ihre Kenntnisse beim Erkennen von TV-Serien-Melodien beweisen. Hier lagen die Narren eindeutig vorne, dennoch war von einer Übergabe des Rathauses noch keine Rede. Im anschließenden Gestenspiel, bei dem pantomimisch Filmtitel (Kino) erklärt und erraten werden mussten, konnten die Amtsverteidiger ein Unentschieden erzielen. Nachdem die Narren so viel Stärke aufbrachten, wurde Nachsicht gezeigt und das Rathaus der heiteren Schar fröhlich übergeben – NEUSTADT – HELAUUUUUU!



Zeigte, wie man über den Roten Teppich läuft: Regieassistent Karl Breitenbücher



Filmcrew mit „Power“

ALLGEMEINE PREISE FÜR DIE GRUND- UND ERSATZVERSORGUNG MIT ELEKTRISCHER ENERGIE (GÜLTIG AB 1. JANUAR 2019)

Strompreiserhöhung der Stadtwerke zum 01.01.2019

Die Strompreise setzen sich aus mehreren Komponenten zusammen, die zum Teil erheblichen Veränderungen unterworfen sind. Während die gesetzlichen Umlagen geringfügig gesunken sind, sind die Energiepreise für 2019 stetig gestiegen. Weitere Verteuerungen sind im regulierten Bereich durch den Anstieg der Netzentgelte für die Nutzung unseres Stromnetzes zu verzeichnen.

Mittels Beteiligung an einer Einkaufskooperation unterfränkischer Stadtwerke konnte dem Preisanstieg zum Teil entgegen gewirkt werden. Unterm Strich werden sich die Strompreise der Stadtwerke (Energie, Umlagen, Netzentgelte und Steuern) zum 01.01.2019 im Grundpreis um 13,69 € und bei den Arbeitspreisen in der Grundversorgung um 0,60 ct/kWh bzw. im Bereich der Sondertarife um 1,11 ct/kWh erhöhen.

Alle Kunden haben deshalb ein Schreiben der Stadtwerke erhalten, welches die Strompreisveränderung im jeweiligen Vertragsverhältnis darlegt. Bei einem Durchschnittsverbrauch von

3.000 kWh sind hiermit jährliche Mehrbelastungen von 32,- € bzw. 47,- € verbunden.

Der Preis für den Strom zum Betrieb von Speicherheizungsanlagen bzw. Wärmepumpen erhöht sich zum 01.01.2019 um 1,42 ct/kWh. Der Grundpreis ändert sich hierbei nicht.

Die Allgemeinen Preise der Stadtwerke für die Grundversorgung ab dem 01.01.2019 können dem beiliegenden Preisblatt entnommen werden (siehe Amtliche Bekanntmachungen).

Eines noch am Rande: Bisher haben die Stromsondertarifverträge die Namen City-Family, City-Private oder City-Gewerbe getragen. Das Team der Stadtwerke hat sich für einen Namenswechsel der Produkte in FairNES-Familie, FairNES-Privat und FairNES-Gewerbe entschieden. In diesem Sinne gilt das Versprechen, alle Kunden auch weiterhin möglichst sicher und preisgünstig mit ganzer Energie zu versorgen.

Stadtwerke informieren: Ablesekarten zur Selbstablesung der Strom- und Wasserzähler

Wie jedes Jahr benötigen die Stadtwerke in ihrem Versorgungsgebiet für die Erstellung Ihrer Jahresabrechnung die Zählerstände der Strom- und Wasserzähler jeweils zum Jahresende. Da wir im letzten Jahr gute Erfahrungen mit dem erstmaligen Einsatz der Ablesekarten in Teilbereichen des Versorgungsgebietes gemacht haben, werden wir in diesem Jahr die Ablesung mittels Ablesekarten auf das komplette Versorgungsgebiet ausweiten. Betroffen sind hiervon im Bereich Strom und Wasser die Stadtteile Innenstadt, Außenstadt, Gartenstadt, Mühlbach, Bad Neuhaus und Löhrieth und im Bereich Wasser die Stadtteile Brendlorenzen, Herschfeld, Lebenhan und Dürrnhof.

Die Ablesekarten werden im Dezember an jeden betreffenden Haushalt per Post versandt. Hier braucht nur der Zählerstand eingetragen und die Karte per Post oder Fax zurückgesendet werden. Weiterhin hat jeder Kunde die Möglichkeit, die Zählerstände über das Internet durch Eingabe einer Zugangsnummer und einem einmaligen Zugangscode, welche auf dem Anschreiben vermerkt sind, zu erfassen. Ebenfalls können die Zählerstände über ihr Smartphone in Verbindung mit einem QR-Code übermittelt werden. Natürlich besteht weiterhin die Möglichkeit den Stadtwerken die Zählerstände persönlich vorzubringen. Wichtig dabei: Die Zählerstände müssen bis spätestens 31.12.2018 übermittelt werden, da die Stadtwerke sonst Ihre Ablesestände aufgrund Ihres Vorjahresverbrauches schätzen müssen. Da in der Regel die Ablesung wenige Tage zuvor erfolgt, rechnet das Abrechnungssystem auf Basis der gemeldeten Zählerstände die Verbrauchswerte auf den 31.12. hoch.

Hier ein Muster der neuen Ablesekarte

Genauere Informationen bekommen Sie mit dem Erhalt der Ablesekarten. Des Weiteren stehen Ihnen die Mitarbeiter im Kundenzentrum der Stadtwerke für Rückfragen persönlich, oder telefonisch unter den Rufnummern 09771/6220-810 und 6220-811 zur Verfügung.

Umstellung auf monatliche Abschlagszahlungen

Die Stadtwerke Bad Neustadt teilen mit, dass ab 01.01.2019 die Zahlungsweise für unterjährige Abschlagszahlungen von bisher zweimonatliche auf monatliche Abschlagszahlungen umgestellt wird.

Bisher gab es fünf Abschlagszahlungen, die jeweils zum Monatsanfang der Monate März, Mai, Juli, September und November zur Zahlung fällig waren. Zukünftig erheben die Stadtwerke insgesamt elf Abschlagszahlungen, die jeweils zum Monatsanfang der Monate Februar bis Dezember fällig

werden. Im Januar werden keine Abschlagszahlungen angefordert, da in diesem Monat die jährliche Endabrechnung erstellt wird. Auf Grundlage dieser Endabrechnung wird die Höhe der Abschläge jedes Jahr neu festgesetzt. Die neuen Fälligkeitstermine für das Jahr 2019 können Sie Ihrer Jahresendabrechnung für das Jahr 2018 entnehmen, die Mitte Januar versendet wird.

Bei Kunden, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die Abschlagsbeträge automatisch zu den neuen Abschlagsterminen von ihrem Bankkonto abgebucht. Wer keine Einzugsermächtigung erteilt hat, sollte eventuelle Dauerauf-

träge bei der Bank entsprechend ändern.

Die Umstellung auf einen kürzeren Abschlagsturnus wurde bereits mehrfach durch einen Großteil unserer Kunden gewünscht und ist ebenfalls branchenüblich. Durch die monatliche Zahlungsweise wird eine gleichmäßigere finanzielle Belastung erreicht, was sowohl den Kunden als auch den Stadtwerken hinsichtlich ihrer Liquiditätsplanung entgegenkommt.

Fragen zu diesem Thema beantworten Ihnen unsere Mitarbeiter gerne persönlich bzw. telefonisch unter 09771/6220-810 bzw. -811.

PREH SPENDIERT FREIWILLIGER FEUERWEHR ALARMMONITOR

Zur Anschaffung eines Alarmmonitors spendete die Preh GmbH 1.000 Euro an die Freiwillige Feuerwehr Bad Neustadt. Mit Hilfe dieser Anzeigetafel sind die Einsatzkräfte vor Antritt eines Einsatzes wesentlich schneller über Sachverhalte an einer Unfallstelle oder Brandstelle informiert. So können Entscheidungen zu notwendigen Einsatzfahrzeugen und Gerätschaften deutlich präziser und rascher erfolgen und wertvolle Minuten eingespart werden. Seit vielen Jahren arbeiten die Freiwillige Feuerwehr Bad Neustadt und die Preh Werkfeuerwehr eng zusammen. Karl-Heinz Mühlfeld, Leiter EHS und Werkschutz bei Preh: "Die Freiwillige Feuerwehr Bad Neustadt ist die erste Wehr, die bei einem Notfall bei uns vor Ort ist und sie unterstützt uns bei zahlreichen gesetzlich vorgeschriebenen Übungen. Diese Spende ist ein kleines Dankeschön".

Markus Schneyer, erster Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Bad Neustadt:

„Dieser Alarmmonitor erleichtert uns die Arbeit schon erheblich, denn jetzt können wir Einzelheiten zu einer Alarmmeldung schneller ablesen und müssen nicht erst auf entsprechende Infos per Fax warten“.



v. l. Markus Schneyer (1. Kommandant Freiwillige Feuerwehr Bad Neustadt), Christian Stubenrauch (2. Kommandant), Alexander Krause (1. Kommandant Werkfeuerwehr Preh), Karl-Heinz Mühlfeld (Leiter EHS und Werkschutz Preh), Daniel Hitzke (2. Vorsitzender Feuerwehrverein Bad Neustadt)

Foto: Stefan Weigl

Alte Amtskellerei

Stadtrat trifft Entscheidung zur Durchführung eines Architektenwettbewerbs

In der Sitzung des Stadtrates am 08.11.2018 wurde intensiv über die Alte Amtskellerei in der Kellereigasse diskutiert. Das Gebäude befindet sich seit 2016 im Besitz der Stadt.

Fraktionsübergreifend wurde die Bedeutung des denkmalgeschützten Ensembles gewürdigt. Einige Gebäudeteile, wie das „Hohe Haus“ in der Storchengasse werden auf das Jahr 1350 datiert.

Das Gebäude, das zuletzt als Justizvollzugsanstalt genutzt wurde, ist seither in großen Teilen ungenutzt. Lediglich in einem Flügel befinden sich noch 2 Wohnungen.

Nach Ansicht des Stadtrates soll die Alte Amtskellerei saniert und in ein kulturelles Zentrum umgebaut werden.

Um für die neue Nutzung ein qualitativ hochwertiges Ergebnis zu erzielen, wurde beschlossen einen Architekturwettbewerb durchzuführen. Die Verwaltung wurde beauftragt ein qualifiziertes Büro für das Wettbewerbsmanagement auszuwählen. Für die Durchführung des Wettbewerbs, sowie für die Umbau-



und Sanierungsarbeiten an der Alten Amtskellerei wurden von der Regierung von Unterfranken Fördermittel im Rahmen der Städtebauförderung in Aussicht gestellt. Entsprechende Förderanträge sind noch von der Verwaltung zu erstellen.

SATZUNGSBESCHLUSS „ALTORT MÜHLBACH – BAD NEUHAUS“

SANIERUNGSMASSNAHMEN

Der Stadtrat der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale hat in seiner Sitzung am 25.10.2018 die Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchungen gebilligt und die Satzung für die förmliche Festsetzung des Sanierungsgebietes "Altort Mühlbach / Bad Neuhaus" beschlossen. Die Frist zur Durchführung der Sanierung wurde auf 15 Jahre (bis zum Jahr 2033) festgelegt.

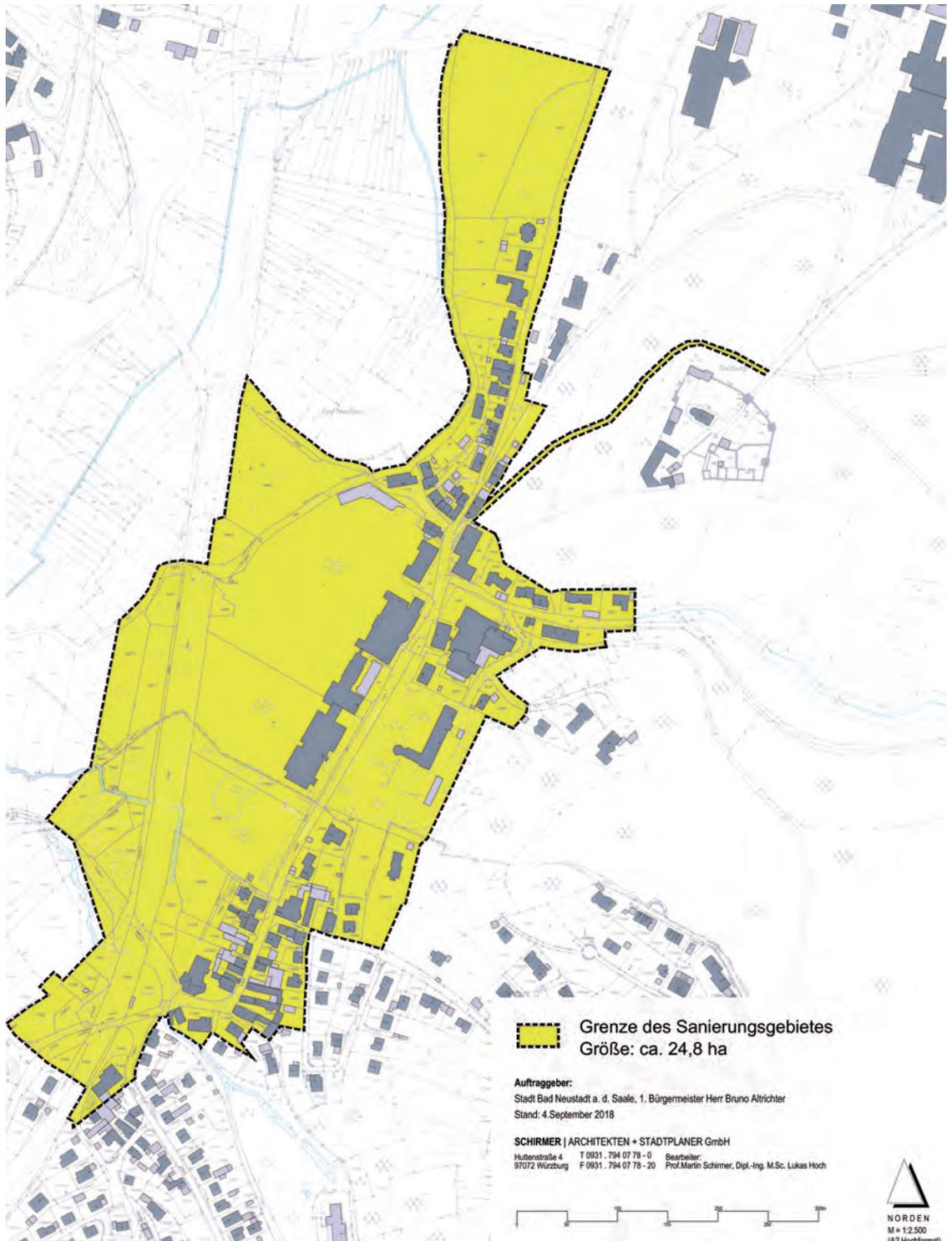
Die gesamte Dokumentation der Vorbereitenden Untersuchungen mit dem Rahmenplan sowie dem Projekt- und Maßnahmenplan ist ab sofort auf der Homepage der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale im Bereich Bürger & Politik - Verwaltung - Stadtrechts unter 3. Bauwesen zu finden. Das Leitbild der Sanierung ist:

Das Sanierungsgebiet hat folgenden räumlichen Umfang:

Die ausgearbeiteten Projekte und Maßnahmen dienen der Umstrukturierung des Sanierungsgebietes und einer zukunftsfähigen Weiterentwicklung des Altorts Mühlbach und den zentralen Bereichen von Bad Neuhaus. Mit den einzelnen Projektbausteinen werden der öffentliche Raum sowie private ortsbildprägende Flächen an Attraktivität gewinnen, der Leerstand reduziert und somit einer Abwanderung der Bevölkerung entgegengewirkt.

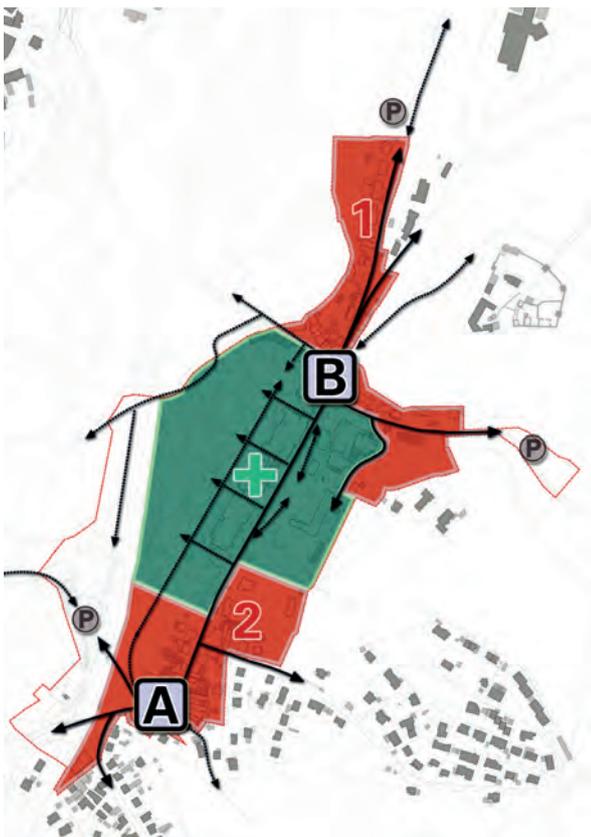
Folgende fünf zentrale Projekte, die sich wiederum in einzelne Projektbausteine aufgliedern, sind zur Umsetzung der Sanierungsziele formuliert:

- Aufwertung Kurhausstraße und öffentlicher Plätze
- Entwicklungen Gesundheitsbereich
- Neues Wohnen
- Verbesserungen der Parksituation
- Ortsbild und Baukultur.



Vorbereitende Untersuchungen
„ALTORT MÜHLBACH / BAD NEUHAUS“

DAS LEITBILD



Legende Leitbild

- Kurgebiet als einen zentralen Gesundheitsstandort der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale entwickeln
- Entwicklung eines attraktiven Wohnstandorts (auch für Mitarbeiter des Rhön-Klinikums)
- Wohnstandort Altort von Mühlabach stärken & attraktivieren
- Ortskern von Mühlabach als Identifikationspunkt und Eingangsbereich stärken und entwickeln
- Historischer Kern des Kurgebietes als Chance zur Schaffung einer starken Identität nutzen
- Verkehrliche Funktionen optimieren, neue Verknüpfungen schaffen - bestehende aufwerten
- Stellplätze schaffen und integrieren, bestehende Stellplätze überprüfen bzw. vernetzen

Auszug aus dem Bericht der Vorbereitenden Untersuchungen „Altort Mühlabach / Bad Neuhaus“ von September 2018

NEUORDNUNGSKONZEPT

Legende Konzept

- Wohnen & Leben**
 - Ortskern Mühlabach: Nutzungsmischung sichern
 - Wohnbebauung sichern, historische Strukturen erhalten
 - Neues Wohnen - Konzepte entwickeln
 - Neuer Standort ESB/Wohnen - Konzept entwickeln / Verlagerung Verwaltung prüfen
 - Casa Reha - Standort sichern und stärken
- Gesundheit & Tourismus**
 - Neue Nutzungen - Möglicher Hotelstandort prüfen
 - Psychosomatische Klinik gestalterisch integrieren & vernetzen
 - Potenzialfläche Kurpark - Konzept entwickeln
- Ortsbild & Identität**
 - Historische Bebauung bzw. -bebauungskanten Ortsbildprägende Gebäude / Baudenkmäler bewahren
 - Einheitliche hochwertige Gestaltung zentraler Platzflächen 1: Schlossplatz + Platz „An der Wandelhalle“ | 2: Ortskern Mühlabach
 - Gestalterische Integration Kurhausstraße
 - Sicherung Qualität Kurpark - Vernetzung
- Freizeit, Natur & Landschaft**
 - Verträgliche Öffnung Pfarrgarten überprüfen
 - Neue Fußwegebeziehungen etablieren 1: Durchgängigkeit Pfarrgarten - Kurpark gewährleisten 2: Durchgängigkeit entl. Mühlabach Richt. Parkplatz (West) gewährleisten
 - Attraktive Verknüpfungen Kurhausstraße - Kurpark schaffen
 - Aufwertung bestehender Fußwegebeziehungen
 - Landschaftsverträgliche Gestaltung der Stellplatzflächen Förderung E-Mobilität | Integration in die Planungen
- Fließender und ruhender Verkehr**
 - Funktionale Verbesserung Kurhausstraße - Gestalterische Vernetzung Nebenstraßen - Integration des Fahrradverkehrs
 - Gefährdungspotenzial reduzieren - Verkehrsoptimierung des Knotenpunktes
 - Zentrale Stellplatzflächen - Potenziale prüfen



SANIERUNG GEMEINDEHAUS MÜHLBACH - NEUBAU FEUERWEHRHAUS MÜHLBACH

Mit dem Neubau des Feuerwehrhauses und der Sanierung des Gemeindehauses wurden erste Schritte unternommen, um eines der Leitziele aus der Sanierungssatzung „Altort Mühlbach/Bad Neuhaus“ umzusetzen. Im Rahmenplan wurde als ein Projektbaustein die Gestaltung der Ortsmitte von Mühlbach definiert. Es gilt die historische Ortsmitte zu stärken und weiter zu entwickeln, um einen Ort mit Identität zu schaffen. Dies beinhaltet eine attraktive und hochwertige Gestaltung der Flächen um die Kirche und um das Gemeindehaus.

Am 08.11.2018 fand vor der Stadtratsitzung eine Begehung des Gemeindehauses Mühlbach mit der Presse und dem Stadtrat der Neustadt a. d. Saale statt. Am 05.11.2018 wurde das Gemeindehaus durch die Nutzung gegeben. Auf aktuellen bautechnischen Situation wurden wenige Gewerke noch kleinere Restarbeiten aus, die in den kommenden Wochen abgeschlossen werden. Nachdem im Feuerwehrgerätehaus die Abgasabsaugung und die Lüftungsanlage in Betrieb genommen wurden, konnte die Freiwillige Feuerwehr Mühlbach mit ihrem Fahrzeug in die neuen Räumlichkeiten einziehen und ist von ihren neuen Räumlichkeiten aus wieder einsatzbereit.



Die Neugestaltung des Umfeldes am Gemeindehaus Mühlbach soll vom Frühjahr 2019 bis ca. Juli 2019 umgesetzt werden.

Die aktuelle Kostenprognose für die energetische Sanierung und den barrierefreien Umbau des Gemeindehauses, einschließlich dem Neubau des Feuerwehrhauses beläuft sich aktuell auf ca. 1.970.000,00 € inkl. MwSt.



Die Kosten für die Neugestaltung des Platzes am Gemeindehaus einschließlich der Parkplätze der Feuerwehr und der Feuerwehrezufahrt belaufen sich auf ca. 450.000,00 € inkl. MwSt.

Neue WC-Anlage für den ZOB und den Festplatz in Bad Neustadt a. d. Saale



Das Ergebnis der Entscheidung des Stadtrates in der Sitzung vom 18.01.2018 für einen Neubau einer WC-Anlage am Festplatz kann sich sehen lassen.

In Anlehnung an das markante Design des Busbahnhofs präsentiert sich die neue, kleinere und modernere Toilettenanlage am Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) an neuem, optimierten Standort, welche am 30. November vom 1. Bürgermeister Bruno Altrichter und weiterer Vertreter der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale eröffnet wurde.

Der Baubeginn zur neuen Anlage erfolgte wie geplant im Juni 2018 und wurde planmäßig abgeschlossen. Die Kosten beliefen sich auf rund 350.000,00 €.

Geöffnet ist das „stille Örtchen“ täglich von 7 bis 22 Uhr. Der Abbruch des alten Toilettenhauses und die Schaffung neuer Parkplätze an der Abbruchstelle sollen bis Ende des Jahres 2018 abgeschlossen werden.



Quelle: Stefan Kritzer

Stadtrat stimmt Umbaumaßnahmen bei Valeo Siemens zu

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 06.11.2018 dem Bauantrag der Firma Valeo Siemens eAutomotive GmbH zugestimmt, da mit dem geplanten Bauvorhaben der hiesige Produktionsstandort und damit der Wirtschaftsstandort von Bad Neustadt nachhaltig gestärkt wird. Gegenstand des Bauantrages ist der Umbau und die Erweiterung der bestehenden Halle 1 sowie die Errichtung eines Verbindungsdaches zwischen der Halle 1 und der Halle 6. In den beiden Hallen sollen zukünftig die Entwicklung und die Produktion von PKW-Elektroantrieben erfolgen.

Hierfür ist eine Neukonzeption und Optimierung des Bestandes durch eine Erweiterung der Halle 1 in Verbindung mit der Halle 6

vorgesehen. Die Halle 1 wird im Osten und im Westen durch den Anbau von 2 Neubautrakten erweitert und durch eine Dachverbindung an die Halle 6 angebunden. Durch die damit geschaffene Überdachung mit Hallencharakter ist ein Materialfluss zwischen den beiden Hallen ohne äußere Witterungseinflüsse möglich. Hinter dem Siemens-Areal verläuft die ehemalige Gütereisenbahnstrecke zum Donsenhaus.

Zuletzt wurden hier Rodungsmaßnahmen durchgeführt um eine Feuerwehrezufahrt sowie eine Baustellenstraße zu errichten. Die Baustelle soll über die Straße Am Donsenhaus angefahren werden.

Grundschule, Sporthalle und Hort in Herschfeld feierlich eingeweiht



Nach 2 ½ Jahren Bauzeit wurde der Gebäudekomplex mit Grundschule, Sporthalle und Hort im Stadtteil Herschfeld am 26.10.2018 offiziell eingeweiht. Ehrengäste, wie Regierungsvizepräsident Lange, stellvertretender Landrat Demar und Schulamtsdirektor Volkmuth brachten Ihre Freude über die gelungene Umsetzung der Bauaufgabe zum Ausdruck.

Schulleiterin Bettina Schindler und die Hortleitung Lisa Möller führten durch die Veranstaltung und ermöglichten allen Gästen einen kreativen Baustellenrückblick zusammen mit Kindern aus der Schule und dem Schülerhort. Die Schülerinnen und Schüler gestalteten den Festakt

durch zahlreiche kreative musikalische und schauspielerische Beiträge. Sie brachten auch zum Ausdruck, dass mit der Baustelle eine für die Schülerinnen und Schüler nicht nur störende, sondern vor allem auch hoch interessante Zeit zu Ende geht.

Frau Pfarrerin Röss und Herr Pfarrer Beetz übernahmen zum Ende der Veranstaltung die Segnung der Räumlichkeiten.

Die letzten Bautätigkeiten vor Ort, insbesondere der Bau des Gehweges an der Kirchstraße und das Aufstellen des Fahrgastunterstandes an der ebenfalls neuen Bushaltestelle, werden noch bis zum Ende des Jahres beendet.



Versetzung und Restaurierung des barocken Bildstockes von 1730

in der Kirchstraße 16 in 97616 Bad Neustadt OT Herschfeld
Aufgrund der Baumaßnahme an der Grundschule in Herschfeld musste der denkmalgeschützte, barocke Bildstock gesichert, abgebaut und versetzt werden. In Zuge dessen wurde das Denkmal von Algenbefall und Flechtenbewuchs befreit und die Schäden durch Absandungen, Rissbildung und Schalenbildung restauriert. Auch wurden Alt-Teile ergänzt (Altergänzung). Die Konservierungs- und Restaurierungsarbeiten erfolgten in Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege und wurden fachgerecht durch einen Bildhauer durchgeführt. Die Kosten für diese Maßnahme beliefen sich auf rund 1.600,00 Euro.

Die Unterfränkische Kulturstiftung (Bezirk Unterfranken) als auch der Landkreis Rhön-Grabfeld beteiligten sich an diesen Kosten. Mit den durchgeführten Maßnahmen konnte das hochwertige Denkmal substanziell gesichert werden und bleibt somit auch nachfolgenden Generationen als religiöses Symbol erhalten.

Fotos: Stadtbauamt



PFARREI TERMINE DEZEMBER

Evang.-Luth. Christuskirche Bad Neustadt a. d. Saale - Evang.-Luth. Pfarramt, Goethestr. 13

Gottesdienste:

- So 02.12. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) und Einführung neuer Kirchenvorstand, Dekan Dr. M. Büttner, es spielt der Posaunenchor
- So 02.12. 09.30 Uhr Kindergottesdienst - Treffpunkt Christuskirche
- So 09.12. 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen, Dekan Dr. M. Büttner mit Team, es singen die Minis und Kids, anschl. Suppenessen zu Gunsten Brot für die Welt
- So 16.12. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft), Pfrin. G. Ehrmann
- So 16.12. 09.30 Uhr Kindergottesdienst - Treffpunkt Christuskirche
- So 16.12. 17.00 Uhr Waldweihnacht mit Pfrin. G. Ehrmann und Team, Hohenroth, Kalter Rasen
- So 23.12. 09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann
- Mo 24.12. 15.00 Uhr Krabbelgottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann u. Team
- Mo 24.12. 16.00 Uhr Familiengottesdienst, Dekan Dr. M. Büttner mit Team, es singen die Kinderchöre
- Mo 24.12. 17.30 Uhr Christvesper, Dekan Dr. M. Büttner, es singt die Kantorei
- Mo 24.12. 22.30 Uhr Christmette, Pfrin. G. Ehrmann, Viola da Gamba - Susanne Hiby, Orgel - KMD Karin Riegler
- Di 25.12. 09.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl (Saft), Pfrin. S. Ress
- Mi 26.12. 10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst, Dekan Dr. A. Krefft und Dekan Dr. M. Büttner, Christuskirche
- So 30.12. 09.30 Uhr Gottesdienst - mit Taufe, Pfrin. S. Ress
- Mo 31.12. 16.00 Uhr Gottesdienst am Altjahresabend (Wein), Pfrin. G. Ehrmann

Sonntags nach dem Gottesdienst in der Christuskirche wird Kirchenkaffee im Gemeindehaus angeboten.

Veranstaltungen

- Mi 05.12. 14.30 Uhr Seniorenkreis
- Sa 08.12. 17.00 Uhr Weihnachtsoratorium von J.S. Bach mit Kantorei
- So 09.12. 10.45 Uhr Suppenessen zu Gunsten Brot für die Welt

- Sa 22.12. 17.00 Uhr Adventssingen
- Mo 31.12. 21.30 Uhr Silvesterkonzert „Des Gwärc & des Meer“ mit Wolfgang Buck“, Kartenvorverkauf im Pfarramt und bei Lotto Arnold

Gottesdienst und Andacht in der Kapelle der RHÖN-Kreisklinik

Gottesdienst und Andacht werden auch in die Zimmer übertragen.

- Do 13.12. 18.30 Uhr Andacht, Pfrin. S. Ress
- So 23.12. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. S. Ress

Gottesdienste in Alten- und Pflegeheimen mit Diakonin Cornelia Dennerlein

- Do 06.12. 10.00 Uhr Gottesdienst, Stiftungs- Alten- und Pflegeheim
- Do 06.12. 15.30 Uhr Gottesdienst in der Rhönresidenz
- Mi 12.12. 10.00 Uhr Gottesdienst im BRK Heim
- Mi 12.12. 16.00 Uhr Gottesdienst im Casa Reha

Musik in unserer Gemeinde – Chöre:

(keine Proben in den Ferien)

Minis (Kinder ab 5 Jahren bis 1. Klasse)

Donnerstags 14.30 - 15.15 Uhr * Leitung: KMD Karin Riegler

Kids (2. - 4. Klasse)

Donnerstags 15.30 - 16.30 Uhr * Leitung: KMD Karin Riegler

Teenies (ab 5. Klasse)

Donnerstags 16.45 - 17.45 Uhr * Leitung: KMD Thomas Riegler

Posaunenchor „Heilig's Blech“

Dienstags 18.15. - 19.45 Uhr * Leitung: KMD Thomas Riegler

Kantorei

Dienstags 20.00 - 22.00 Uhr * Leitung: KMD Karin Riegler

Gospelchor „Light in the dark“

Mittwochs: 19.30 - 21.00 Uhr * Leitung: Ute Gräfenschnell

Kinder- und Jugend in unserer Gemeinde:

(nicht in den Ferien)

Beach Lounge Jugendtreff

Im Gemeindehaus, Martin-Luther-Str. 2 ½

Freitags 18.00 Uhr – 22.00 Uhr für Jugendliche ab 12 Jahren

* Leitung: Pfarrerin Susanne Ress

Sie erreichen das Evang.-Luth. Pfarramt unter

Tel. 09771 636960 oder 09771 6369611

Änderungen entnehmen Sie bitte dem wöchentlichen Aushang, der Tageszeitung oder dem Wochenplan auf der Homepage der Kirchengemeinde: www.nes-evangelisch.de

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Bad Neustadt

Unsere Gottesdienste und Andachten:

- Sa. 01.12. 10:00 Beichtgelegenheit
- So. 02.12. 09:00 Messfeier - Kreisklinik
- 18:00 Messfeier - Mariä Himmelfahrt
- Di. 04.12. 06:15 Rorate - Mariä Himmelfahrt - anschließend Frühstück
- 12:05 "Adventlicher Orgelpunkt" mit geistlichem Wort
- Mi. 05.12. 10:00 Messfeier - BRK Altenheim
- Do. 06.12. 10:00 Evang. Gottesdienst - Vill'sche Stiftung
- Sa. 08.12. 10:00 Beichtgelegenheit
- So. 09.12. 09:00 Wort-Gottes-Feier in der Kreisklinik

PFARREI TERMINE DEZEMBER

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Bad Neustadt

	10:30	Messfeier - Mariä Himmelfahrt Familien gottesdienst für Kommunionkinder
	18:00	Messfeier - Mariä Himmelfahrt
Di. 11.12.	08:00	Messfeier - Mariä Himmelfahrt - Frauenmesse
	12:05	"Adventlicher Orgelpunkt" mit geistlichem Wort
Mi. 12.12.	10:00	Evang. Gottesdienst - BRK-Altenheim
Do. 13.12.	10:00	Messfeier - Vill'schen Stiftung
	18:00	Messfeier - Mariä Himmelfahrt mit Fatima-Andacht
Sa. 15.12.	10:00	Beichtgelegenheit
So. 16.12.	09:00	Messfeier - Kreisklinik
	15:00	Konzertreihe "Ein Raum für Dich!" Veeh-Harfen-Gruppe
	18:00	Ökumenische Aussendungsfeier Friedenslicht
Di. 18.12.	06:15	Rorate - Mariä Himmelfahrt - mit Frühstück
	12:05	"Adventlicher Orgelpunkt" mit geistlichem Wort
Mi. 19.12.	10:00	Messfeier - BRK Altenheim
Do. 20.12.	10:00	Messfeier - Vill'schen Stiftung
	15:30	Rorate für Kinder
Fr. 21.12.	19:30	Gebetskreis
Sa. 22.12.	10:00	Beichtgelegenheit
So. 23.12.	9:00	Evang. Gottesdienst - Kreisklinik
	18:00	Messfeier - Mariä Himmelfahrt - mit Bußgottesdienst
Mo. 24.12.	14:00	Familien-Krippenfeier
	21:30	Christmette - Mariä Himmelfahrt mit Chor
Di. 25.12.	9:00	Messfeier - Kreisklinik
	10:30	Messfeier - Mariä Himmelfahrt mit Chor
Mi. 26.12.	10:00	Ökumenischer Gottesdienst in der Christuskirche
	18:00	Messfeier - Mariä Himmelfahrt
Do. 27.12.	10:00	Messfeier - Vill'schen Stiftung
Fr. 28.12.	10:00	Messfeier - BRK Altenheim
Sa. 29.12.	10:00	Beichtgelegenheit
So. 30.12.	18:00	Messfeier - Mariä Himmelfahrt mit Jahresabschluss
Mo. 31.12.	22:00	Te Deum

Krankenkommunion:

Freitag, 21.12. ab 09:00 Uhr Krankenkommunion

Regelmäßige Termine:

Mo. 20:00 Uhr	Probe des Kirchenchores
Di. 15:00 Uhr	Spiel- und Krabbelstunde für Kleinkinder im Kindergarten
15:00–17:00 Uhr	Bücherei geöffnet
Mi. 14:00 Uhr	Mittwochsclub
Do. 15:00–17:00 Uhr	Bücherei geöffnet

Während der Ferien entfallen die o.g. Termine

Besondere Termine:

Dienstag, 04.12.2018 jeweils um 19:00 Uhr, Damenstamm-
tisch.

Gebetskreis:

Freitag, 21.12.2018 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Mariä
Himmelfahrt – Leseraum – Frau Dr. Adelinde Bühner.

Katholischer Frauenbund Bad Neustadt:

Di. 10.12. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung
im Clubraum Gemeindehaus Mariä Himmelfahrt

Montagstreff:

Mo., 12.11. 14:00 Uhr: Großer Advents-Nachmittag, Gemein-
dehaus Mariä Himmelfahrt, Bad Neustadt.

Kolping:

Samstag, 15.12.2018 - Gänse- und Enten-Essen mit Advents-
feier

Die Abfahrt in Fahrgemeinschaften erfolgt um 11:00 Uhr am
Busbahnhof zum Golfplatz am Rindhof. Von dort wird zum
Gasthaus „Zum Adler“ in Großwenkheim gewandert. Nach
dem Mittagessen wird die Adventsfeier abgehalten und im
Anschluss kann der Weihnachtsmarkt an der Kirche besichtigt
werden.

Essen nach der Tageskarte ist an diesem Tag nicht möglich.

**Anmeldung ist bis 09.12.18 bei Herrn Peter Hippeli, Tel.
7805 erforderlich.**

Mittwochsclub:

Dieser trifft sich jeden Mittwoch um 14:00 Uhr im Gemein-
dehaus. Es handelt sich hierbei um einen Handarbeits- und
Strickclub. Es werden u. a. Decken für Kinderheime in Ungarn
gefertigt. Die gestrickten Strümpfe werden für wohltätige
Zwecke verkauft. Wollreste werden gerne angenommen.
Interessierte sind gerne willkommen.

Spielenachmittag:

Im Dezember findet kein Spielenachmittag statt. Nächster
Termin: 31.01.2019

Neuschter Weihnachtsmarkt vom 30.11. bis 02.12.2018

auf dem Pfarrer-Alois-Friedrich-Platz(Pfarrkirche)

30.11. von 18:30 – 23:00 Uhr

01.12. von 11:00 – 19:00 Uhr

02.12. von 11:00 – 18:00 Uhr

Die Pfarrei Mariä Himmelfahrt beteiligt sich wieder mit ver-
schiedenen Ständen und Angeboten!

PFARREI TERMINE DEZEMBER

Pfarrei St. Konrad Bad Neustadt

Bei Beerdigungen entfällt normalerweise der Frühgottesdienst.

Gottesdienste und Andachten:

So.	02.12.	10:30	Messfeier - St. Konrad - Familiengottesdienst für und mit den Kommunionkindern
Mo.	03.12.	18:00	Rosenkranz für Priesterberufe
Mi.	05.12.	08:00	Messfeier - St. Konrad
Fr.	07.12.	06:00	Rorate - St. Konrad - anschließend Frühstück
Sa.	08.12.	19:00	Messfeier - St. Konrad
So.	09.12.	16:00	Adventskonzert Eintracht Frohsinn
Mo.	10.12.	18:00	Rosenkranz für Priesterberufe
Mi.	12.12.	08:00	Messfeier - St. Konrad
So.	16.12.	10:30	Messfeier - St. Konrad
Mo.	17.12.	18:00	Rosenkranz für Priesterberufe
Mi.	19.12.	08:00	Messfeier - St. Konrad
Fr.	21.12.	06:00	Rorate - St. Konrad - anschließend Frühstück
Sa.	22.12.	19:00	Messfeier - St. Konrad
Mo.	24.12.	15:30	Familien-Krippenfeier
		18:00	Christmette - St. Konrad mit Chor
Mi.	26.12.	10:30	Messfeier - St. Konrad - Orchestermesse mit Chor
So.	30.12.	10:30	Messfeier - St. Konrad mit Jahresabschluss

Krankenkomunion:

Donnerstag, 20.12. ab 09:00 Uhr

Regelmäßige Termine:

Montag	17:30 Uhr	Seniorgymnastik
	18:30 Uhr	Gitarrengruppe - nach Absprache
	19:00 Uhr	Probe Eintracht Frohsinn
Dienstag	19:45 Uhr	Kirchenchor St. Konrad
Donnerstag	15:00 Uhr	Kinderchor
	15:00 Uhr	Krabbelgruppe
	19:30 Uhr	Gymnastikgruppe

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr Hobbyclub.

Seniorengruppe:

Es findet jeden Monat eine Seniorenfahrt statt. Dazu sind alle Senioren herzlich eingeladen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Rita Müller, Tel. 09771 98222

Am Sonntag, 09.12.2018 um 16:00 Uhr findet ein Adventskonzert des Chores "Eintracht Frohsinn" in der Pfarrkirche St. Konrad statt.

Öffnungszeiten des Büros in St. Konrad:

Jeden Mittwoch nach dem Gottesdienst ist das Büro für Messbestellungen geöffnet. Ansprechpartnerin ist Frau Rita Kuchenmeister, Tel. 09771 6872057 (Büro) oder Tel. 09771 98751 (privat).

Kuratie Maria Geburt, Lebenhan

Gottesdienste:

Sa., 1. 12.	18.30 Uhr	Messfeier
Fr., 7. 12.	18.00 Uhr	Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hochamt
So., 9. 12.	07.00 Uhr	Rorateamt
Fr., 14. 12.	18.30 Uhr	Bußgottesdienst anschl. Beichte
So., 16. 12.	09.00 Uhr	Messfeier
Fr., 21. 12.	18.00 Uhr	Rosenkranz
Fr., 21. 12.	18.30 Uhr	Messfeier
Sa., 22. 12.	18.30 Uhr	Messfeier
Mo., 24. 12.	18.00 Uhr	Christmette
Mi., 26. 12.	09.00 Uhr	Messfeier
Fr., 28. 12.	18.00 Uhr	Rosenkranz

So., 30. 12.	10.30 Uhr	Messfeier
Mo., 31. 12.	16.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Information aus dem Pfarrbüro:

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Gottesdienste an den betreffenden Werktagen.

Tel. 09771/2860 Pfarrbüro Brendlorenzen

Pfarrei St. Nikolaus Herschfeld

Gottesdienste:

Sa., 1. 12.	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit
So., 2. 12.	10.30 Uhr	Messfeier
	18.30 Uhr	Andacht in der neuen Kirche
Mo., 3. 12.	7.00 Uhr	Rorate
Di., 4. 12.	7.00 Uhr	Rorate
Mi., 5. 12.	7.00 Uhr	Rorate
	14.00 Uhr	Messfeier anschließend gemütliches Beisammensein des Seniorenkreises im Pfarrheim
	18.00 Uhr	Rosenkranz in der neuen Kirche
Do., 6. 12.	07.00 Uhr	Rorate Kollekte: für Theologiestudenten in Uganda
	17.30 - 18.30 Uhr	Heilige Stunde - Stille Anbetung
Fr., 7. 12.	07.00 Uhr	Rorate
	18.00 Uhr	Rosenkranz
	20.00 Uhr	Bibelkreis im Pfarrheim
Sa., 8. 12.	07.00 Uhr	Rorate
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit
So., 9. 12.	10.30 Uhr	Messfeier
	18.30 Uhr	Andacht in der neuen Kirche
	07.00 Uhr	Rorate
Mo., 10. 12.	07.00 Uhr	Rorate
Di., 11. 12.	07.00 Uhr	Rorate
Mi., 12. 12.	07.00 Uhr	Rorate
	18.00 Uhr	Rosenkranz in der neuen Kirche
Do., 13. 12.	07.00 Uhr	Rorate
	18.30 Uhr	Fatima-Rosenkranz
Fr., 14. 12.	07.00 Uhr	Rorate
	18.00 Uhr	Rosenkranz
Sa., 15. 12.	07.00 Uhr	Rorate
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit
So., 16. 12.	10.30 Uhr	Messfeier
	14.00 Uhr	He pk Taufe
	18.30 Uhr	He pk Andacht in der neuen Kirche
Mo., 17. 12.	07.00 Uhr	Rorate
Di., 18. 12.	07.00 Uhr	Rorate
Mi., 19. 12.	07.00 Uhr	Rorate
	18.00 Uhr	Rosenkranz in der neuen Kirche
Do., 20. 12.	07.00 Uhr	Rorate
	18.30 Uhr	Bußgottesdienst anschl. Beichtgelegenheit
Fr., 21. 12.	07.00 Uhr	Rorate
	18.00 Uhr	Rosenkranz
	20.00 Uhr	Bibelkreis im Pfarrheim
Sa., 22. 12.	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit
So., 23. 12.	10.30 Uhr	Messfeier
	18.30 Uhr	Andacht in der neuen Kirche
Mo., 24. 12.	16.00 Uhr	Christmette mit Krippenfeier
Di., 25. 12.	10.30 Uhr	Hochamt
	18.30 Uhr	Festandacht
Mi., 26. 12.	10.30 Uhr	Messfeier
Do., 27. 12.	18.30 Uhr	Messfeier
Fr., 28. 12.	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Messfeier

PFARREI TERMINE DEZEMBER

Sa., 29. 12.	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit
So., 30. 12.	10.30 Uhr	Messfeier
	18.30 Uhr	Andacht in der neuen Kirche
Mo., 31. 12.	16.30 Uhr	Messfeier mit Jahresschlussandacht

Regelmäßige Veranstaltungen:

Montag 15:30 Uhr Schola Probe im Pfarrheim

Kolping:

Sonntag, 02.12.2018, 14:00 Uhr Adventsfeier im Pfarrheim

Seniorenkreis:

Mittwoch, 05.12., 14:00 Uhr Adventsfeier im Pfarrheim

Musikkapelle

Samstag, 08.12.2018, 16:00 Uhr Adventskonzert in der alten Kirche

Frauenbund

Dienstag, 11.12.2018, 18:00 Uhr Adventsfeier im Pfarrheim

Gottesdienste in der Winterzeit:

Alle Gottesdienst, Andachten und Rosenkränze vom 01.11.18 - 31.03.19 finden in der neuen Kirche statt.

Informationen aus dem Pfarrbüro:

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Gottesdienste an den betreffenden Werktagen. Tel. 09771/2860 Pfarrbüro Brendlorenzen.

Pfarrei Heilige Familie Mühlbach

Gottesdienste und Andachten:

Sa. 01.12.	17:30	Messfeier - Hl. Familie - Türsammlung
So. 02.12.	14:30	Advents-Andacht - anschließend Adventsnachmittag für Senioren u. Junggebliebene
Mi. 05.12.	06:00	Rorate - Hl. Familie
	16:00	Messfeier - Casa-Reha
Sa. 08.12.	17:30	Messfeier - Hl. Familie mit Taufe Florian Geis
So. 09.12.	17:00	Jahresabschlusskonzert Musikkapelle Mühlbach
Mi. 12.12.	08:30	Wort-Gottes-Feier - Frauengottesdienst
	16:00	Evang. Gottesdienst - Casa-Reha
Sa. 15.12.	17:30	Messfeier - Hl. Familie
Mi. 19.12.	16:00	Messfeier - Casa-Reha
Fr. 21.12.	06:30	Rorate für Kinder - anschließend Frühstück
	19:00	"Fränkischer Advent" in der Pfarrkirche
Sa. 22.12.	17:30	Messfeier - Hl. Familie - Bußgottesdienst
Mo. 24.12.	16:00	Christmette - Hl. Familie
Mi. 26.12.	09:00	Messfeier - Hl. Familie
Do. 27.12.	16:00	Messfeier - Casa-Reha
Sa. 29.12.	17:30	Messfeier - Hl. Familie mit Jahresabschluss - Patrozinium

Krankenkommunion:

Donnerstag 20.12. ab 09:00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Mo. 09:30 Krabbelgruppe im Pfarrzentrum

Do. 19:30 Probe des Kirchenchores im Pfarrzentrum

Frauengottesdienst:

Mittwoch, 12.12. um 08:30 Uhr

Öffnungszeiten des Büros in Mühlbach:

Jeden 1. Montag eines Monats werden von 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr Messbestellungen im Pfarrbüro entgegengenommen. Ansprechpartnerin ist Frau Karin Haupt, Tel. 09771 995843.

Adventsnachmittag:

im Pfarrzentrum Mühlbach **am Sonntag, 02.12.18** für Senioren und Junggebliebene aus der Pfarreiengemeinschaft
Beginn um 14:30 Uhr mit einer Adventsandacht in der Kirche anschließend adventliches Beisammensein im Pfarrsaal bei Kaffee und hausgemachten Kuchen, fränkischen Weihnachtsanekdoten und gemeinsamen Musizieren und Singen.
Auf Ihr Kommen freut sich der Pfarrgemeinderat

Fränkischer Advent:

„Volkstümliche Einstimmung auf das Weihnachtsfest“
am Freitag 21. Dezember 2018 19:00 Uhr Pfarrkirche Mühlbach

Ökumenische Seelsorge am Rhön-Klinikum Bad Neustadt

Regelmäßige Gottesdienste:

Mi 12.12.	18.15 Uhr	Gospel-Konzert mit „Spirit of Joy“ in der Neurologischen Klinik, Foyer
Mo 24.12.	16.30 Uhr	Heiligabend-Gottesdienst im Kurhaus Bad Neuhaus, Foyer im Untergeschoss
	16.00 Uhr	Ökumenische Christvesper in der Neurologischen Klinik, Foyer
	20.00 Uhr	Christmette Eucharistiefeier in der Herz- und Gefäß-Klinik, Glaskuppel
Di 25.12.	10.30 Uhr	Gottesdienstliches Konzert mit dem evang. Posaunenchor in der Herz- und Gefäß-Klinik, Glaskuppel
So 30.12.	9.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst Abendmahl in der Frankenklinik, Vortragsraum
	10.30 Uhr	Jahresschlussgottesdienst Abendmahl in der Neurologischen Klinik, Foyer

Am **Mittwoch 26.12.2018** entfällt der Gottesdienst in der Neurologischen Klinik. Am **Donnerstag 27.12.2018** und Samstag 29.12.2018 entfällt der Gottesdienst in der Herz- und Gefäß-Klinik.

Besondere Gottesdienste:

Do. 01.11.	18:45 Uhr	Eucharistiefeier Allerheiligen in der Herz- und Gefäß-Klinik, Kapelle
Di. 20.11.	18:45 Uhr	Vorabendgottesdienst zum Buß- und Bettag in der Herz- und Gefäß-Klinik, Kapelle
Mi. 21.11.	18:15 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Neurologischen Klinik, Foyer

Sprechen Sie
mit uns – wir sind
jederzeit für Sie da.

Seit drei Generationen – Ihr Partner in schweren Zeiten.

Rederstraße 10
97616 Bad Neustadt / Saale
Tel. 09771 61 77 61
www.bestattungen-bulheller.de

Bulheller
BESTATTUNGEN

PFARREI TERMINE DEZEMBER

Pfarrei St. Johannes d.T. Brendlorenzen

Gottesdienste:

Sa., 1. 12.	16.30 Uhr 17.00 Uhr 17.30 Uhr	Beichtgelegenheit Rosenkranz Familiengottesdienst
So., 2. 12.	14.00 Uhr 15.00 Uhr 18.00 Uhr	Tauffeier Messfeier in poln. Sprache Jahreskonzert der Musikkapelle Brendlorenzen
Mi., 5. 12.	18.30 Uhr	Messfeier
Do., 6. 12.	06.15 Uhr	Rorate Messfeier
Fr., 7. 12.	09.00 Uhr 18.30 Uhr	Krankenkommunion Hochamt
Sa., 8. 12.	16.30 Uhr 17.00 Uhr 17.30 Uhr	Beichtgelegenheit Rosenkranz Familiengottesdienst und Kolpinggedenktag
So., 9. 12.	15.00 Uhr	Messfeier in poln. Sprache
Mi., 12. 12.	18.30 Uhr	Messfeier
Do., 13. 12.	06.15 Uhr 17.00 Uhr	Rorate Weihnachtlicher Gesangsgottesdienst der Grundschule Brendlorenzen
Sa., 15. 12.	16.30 Uhr 17.00 Uhr 17.30 Uhr	Beichtgelegenheit Rosenkranz Familiengottesdienst
So., 16. 12.	15.00 Uhr	Messfeier in poln. Sprache
Mi., 19. 12.	18.30 Uhr 19.30 Uhr	Messfeier Bibelkreis
Do., 20. 12.	06.15 Uhr	Rorate
Fr., 21. 12.	07.00 Uhr 08.00 Uhr	Messfeier Weihnachtsgottesdienst des Gymnasiums
	11.00 - 12.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst der FOS/BOS
Sa., 22. 12.	18.30 Uhr 15.00 Uhr	Bußgottesdienst Beichtgelegenheit bis 15.30 Uhr (auswärtiger Pfarrer)
	16.30 Uhr 17.00 Uhr 17.30 Uhr	Beichtgelegenheit Rosenkranz Messfeier
So., 23. 12.	15.00 Uhr	Messfeier in poln. Sprache
Mo., 24. 12.	16.00 Uhr 18.00 Uhr	Kinderkrippenfeier Christmette
Di, 25. 12.	10.30 Uhr 15.00 Uhr 17.00 Uhr	Hochamt Messfeier in poln. Sprache Festandacht
Mi, 26. 12.	10.30 Uhr 14.00 Uhr 15.00 Uhr	Messfeier Gehörlosengottesdienst Messfeier in poln. Sprache
Sa., 29. 12.	16.30 Uhr 17.00 Uhr 17.30 Uhr	Beichtgelegenheit Rosenkranz Familiengottesdienst mit Kindersegnung
Mo., 31. 12.	17.30 Uhr	Messfeier mit Jahresschlussandacht

Regelmäßige Veranstaltungen:

Dienstag	10:00 – 11:30 Uhr	Krabbelgruppe im Pfarrheim
Dienstag	20:00 Uhr	Singkreisprobe
Samstag	17:45 – 19:45 Uhr	Pfarrbücherei offen
Sonntag	10:00 – 12:00 Uhr	Pfarrbücherei offen

Besondere Veranstaltungen

Krankenkommunion Fr., 07.12.2018 09:00 Uhr

Konzert So., 02.12.2018 18:00 Uhr
Jahreskonzert der Musikkapelle Brendlorenzen

Weihnachtliches Chor- und Orchesterkonzert zum Abschluss der Weihnachtszeit

Sa., 05. 01.2019 16.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Johannes zu Brendlorenzen

Roraten Do., 06.12.2018, 13.12.2018, 20.12.2018
jeweils 06:15 Uhr mit Frühstück im Pfarrheim

Information aus dem Pfarrbüro:

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Gottesdienste an den betreffenden Werktagen. Tel. 09771/2860 Pfarrbüro Brendlorenzen

Pfarrei Dürrnhof

Gottesdienste:

So., 2. 12.	9.00 Uhr	Messfeier
So., 9. 12.	9.00 Uhr	Messfeier
So., 16. 12.	10.30 Uhr 17.00 Uhr	Messfeier Friedenslichtfeier
So., 23. 12.	09.00 Uhr	Messfeier
Mo., 24. 12.	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Mi., 26. 12.	09.00 Uhr	Messfeier
So., 30. 12.	09.00 Uhr	Messfeier mit Jahresschlussandacht

Information aus dem Pfarrbüro:

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Gottesdienste an den betreffenden Werktagen. Tel. 09771/2860 Pfarrbüro Brendlorenzen

Pfarrei St. Jakobus der Ältere Löhrieth

Gottesdienste und Andachten:

Sa. 01.12.	19:00	Messfeier - St. Jakobus
So. 02.12.	18:30	Rosenkranz
Mo. 03.12.	18:30	Rorate - St. Jakobus
Mi. 05.12.	18:30	Rosenkranz
So. 09.12.	09:00 18:30	Messfeier - St. Jakobus Rosenkranz
Mi. 12.12.	18:30	Rosenkranz
Sa. 15.12.	19:00	Messfeier - St. Jakobus
So. 16.12.	18:30	Rosenkranz
Mo. 17.12.	18:30	Rorate - St. Jakobus
Mi. 19.12.	18:30	Rosenkranz
So. 23.12.	09:00 18:30	Messfeier - St. Jakobus mit Bußgottesdienst Rosenkranz
Di. 25.12.	09:00 19:00	Messfeier - St. Jakobus Festliches Konzert von Quincy Brass
Mi. 26.12.	18:30	Rosenkranz
Sa. 29.12.	19:00	Messfeier - St. Jakobus
So. 30.12.	18:30	Rosenkranz
Mo. 31.12.	16:30	Messfeier - St. Jakobus mit Jahresabschluss

Krankenkommunion:

Donnerstag 20.12. ab 09:00 Uhr

ROSENKRANZ

Jeden Mittwoch u. Sonntag um 18:30 Uhr

VERANSTALTUNGEN DEZEMBER

01.12.2018 11:00 -19:00 Uhr	Neuschter Weihnachtsmarkt	Stadtpfarrkirche
02.12.2018 11:00 – 18:00 Uhr	Neuschter Weihnachtsmarkt	Stadtpfarrkirche
01.12.2018 20:00 Uhr	"Bodo Wartke Klaviersdelikte"	Stadhalle Großer Saal
02.12.2018 16:00 Uhr	"Sehnsucht - ein winterliches Konzert zur Adventszeit Klaviersdelikte"	Stadhalle Hör.Bar
03.12.2018 19:30 Uhr	"Vietnam & Angkor Wat Multivision"	Stadhalle Großer Saal
05.12.2018 19:30 Uhr	Dr. Matthias Klum - Iss dich gesund - der Einfluss von Ernährung auf die Gesundheit von Zahnfleisch und Zahnhalteapparat	Point Center Bad Neustadt, Gartenstr. 11, Hörsaal, 2. OG
06.12.2018 18:00 Uhr	"Hüttengaudi mit DJ Mike"	Almhütte auf dem Marktplatz
08.12.2018 17:00 Uhr	"Weihnachtsoratorium BWV 248, 1-3 Von Johann Sebastian Bach"	Christuskirche Bad Neustadt
08.12.2018 18:00 Uhr	"Medrock Soul & Blues mit Gesang und Gitarre"	Almhütte auf dem Marktplatz
09.12.2018 10:00 Uhr	"Tag der offenen Tür des Rhön Klinikum Campus"	Campus Rhön Klinikum Bad Neustadt
11.12.2018 20:00 Uhr	"Naturally 7 Christmas - It's Love Story"	Stadhalle Großer Saal
11.12.2018 19:00 Uhr	"Bürgervorlesung 2018: Migräne und andere Kopfschmerzen Chefarzt Prof. Dr. Matthias Keidel"	Neurologische Klinik Rhön Klinikum, Bad Neustadt
13.12.2018 18:00 Uhr	"Hüttengaudi mit DJ Mike"	Almhütte auf dem Marktplatz
14.12.2018 19:00 Uhr	"Der Nussknacker Russisches Klassisches Staatsballett"	Stadhalle Großer Saal
14.12.2018 20:00 Uhr	"Das Eich Jetzt Eicht's!"	Bildhäuser Hof
15.12.2018 18:00 Uhr	"Die Wülfershäuser Die Wülfershäuser in der Alm..."	Almhütte auf dem Marktplatz
16.12.2018 19:00 Uhr	"Famoser Saitenzauber Vorweihnachtliches Konzert"	Stadhalle Hör.Bar
16.12.2018 15:00 Uhr	"Ein Raum für dich Konzertreihe"	Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt
20.12.2018 18:00 Uhr	"Hüttengaudi mit DJ Mike"	Almhütte auf dem Marktplatz
25.12.2018 20:00 Uhr	"Lucky's Good Stuff & Nachtschicht Christmas Rock Konzert"	Stadhalle Großer Saal
26.12.2018 20:00 Uhr	"Light my Fire Doors Tribute"	Stadhalle Hör.Bar
27.12.2018 18:00 Uhr	"Hüttengaudi mit DJ Mike"	Almhütte auf dem Marktplatz

VERANSTALTUNGEN DEZEMBER

27.12.2018 16:00 Uhr	"Die große Südtiroler Weihnacht Die Ladiner, Kastelruther Männerquartett, Nicol Stuffer"	Stadhalle Großer Saal
31.12.2018 18:00 Uhr	"Silvesterknaller in der Alm mit DJ Chris Le Kay"	Almhütte auf dem Marktplatz
31.12.2018 21:30 Uhr	"Silvesterkonzert ""Des Gwärc & des Meer"" mit Wolfgang Buck"	Christuskirche Bad Neustadt
01.01.2019 15:30 Uhr	Neujahrskonzert - Klassisch beschwingt ins neue Jahr, Trio "Zwei-Drei-Eins!"	Wandelhalle Kurpark
jeden Freitag und Samstag ab 20 Uhr	Verein zur Förderung generationenübergreifender Wohnformen e.V. "Projekt Freiraum"	Vereinsheim, Otto-Hahn-Strasse 46

St. Klaus & The Red Nosed Rentners Jazzig-grooviges Weihnachtskonzert

Fr. 07.12 und Sa. 08.12. –
20.00 Uhr

Und auch dieses Jahr kommt Santa Klaus auf Einladung der Kulturwerkstatt wieder in den Bildhäuser Hof unserer Stadt! The Red Nosed Rentners nennt sich die Besetzung um „St. Klaus“ Kläuser Wangorsch, der in der Weihnachtszeit mit seinem goldenen Horn wieder mal durch die Rhön reist, um alle ungeduldigen Musikliebhaber, welche bereits mit großen, begierigen Ohren und leuchtenden Kinderaugen diesem Fest ungeduldig entgegenfiebern, mit jazzig-groovigen Weihnachtsmelodien aus Übersee zu beschenken.

Weihnachtssongs wie „Rudolf the red nosed Rentier“, „Last Christmas“, „The little Drummer Boy“ und sogar „Stille Nacht“ voll groovig, soulig, funky und jazzig. The Red Nosed Rentners – das ist die Besetzung um Klaus Wangorsch. Frank „Katsche“ Greier (vocals drums & master of ceremony), Selena De León (vocals) Alexander Pfriem (vocals), Klaus „SantaKlaus“ Wangorsch (trumpet, flügelhorn, vocals & musical director), Gerhard Cäsar (woodwinds), Felix Eckert (trombone), Rony Horn (piano & keyboards), Uli Niklaus (guitars), Stefan Hergenröder (bass), Frank Sebastian Landsleitner und Peter Eschenbach (drums & percussion).



Ein Weihnachtskonzert voller Lebensfreude und fernab jeglicher Rührseligkeit oder gar Sentimentalität.

Wo: Kleinkunsthöhne Bildhäuser Hof

Wann: Beginn 20 Uhr

www.kulturwerkstatt.net

Kartenvorverkauf:

Lotto-Annahmestelle Arnold

Spörleinstraße 26

Bad Neustadt

Tel. 09771/4053

Adventskonzert & musikalischer Adventsmarkt

am Samstag, 8. Dezember 2018 um 16 Uhr

Die Herschfelder Stadträte und die Musikkapelle Herschfeld laden ein in die Alte Kirche in Herschfeld. Im Anschluss musikalischer Adventsmarkt vor der Alten Kirche. Natürlich dürfen sich die Kinder auch wieder über einen Besuch des Nikolaus freuen. Verbringen Sie besinnliche Stunden im kurzweiligen Konzert und auf dem Adventsmarkt, bei Glühwein und Bratwürsten

Weihnachtsoratorium

am Samstag, 8. Dezember 2018 um 17.00 Uhr

ausgerichtet von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde in der Christuskirche Bad Neustadt,
Vorverkauf: 18,- €, 14,- € (ermäßigt für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 9,- €, 7,- €)
Evang.-Luth. Pfarramt, Tel: 09771 -6369610
Lotto Arnold, Tel: 09771 -4053
Abendkasse: 20,- €, 16,- € (ermäßigt 10,- €, 8,- €)

Weihnachtfeier des SV Herschfeld

am Samstag, 15. Dezember 2018 um 17 Uhr

Die Vorstandschaft des SV Herschfeld lädt ein im Sportheim in Herschfeld. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Gartenstädter Weihnacht

Eröffnung mit Weihnachtskonzert der Formationen des Musikvereines Gartenstadt im Stadtsaal Gartenstadt. Gemütliches Einstimmen auf die Feiertage mit kleinem "Markttreiben", Lagerfeuer und Live-Musik am Vorplatz Stadtsaal Gartenstadt von 17.00-21.00 Uhr. Auf Ihr Kommen freuen sich die Gartenstädter Vereine.

Löhriether Dorfweihnacht

am Samstag, 22.12.2018 ab 18.00 Uhr

Die Musikkapelle Löhrieth lädt rund um den Weihnachtsbaum am Backhaus ein.

Heiligabend im Caritashaus Edith Stein

Für alle die alleine sind bzw. sich einsam fühlen und diesen Abend in Gemeinschaft verbringen wollen, öffnet das Caritashaus Edith Stein seine Türen. Bei Kaffee, Tee und weihnachtlichem Gebäck wollen wir, umrahmt von Geschichten und Musik, den Heiligen Abend gemeinsam verbringen. Anmeldung nicht erforderlich, kommen Sie einfach vorbei.

Neujahrskonzert

am Mittwoch, 5.1.2018 ab 18.30 Uhr

vom Symphonischen Blasorchester Bad Neustadt/Gartenstadt im Stadtsaal / Gartenstadt bei freiem Eintritt

DER MAKLER IHRES VERTRAUENS!



fachkundig - unabhängig - ivd-geprüft
Erfahrung und Kompetenz seit 35 Jahren!



Wir bieten den Rundum-Service für Ihre Immobilie:

Bewerten, kaufen, verkaufen, vermieten, verwalten und vermarkten Ihre Häuser, Wohnungen, Zinshäuser sowie Gewerbeobjekte und Grundstücke rundum Bad Neustadt
Bitte rufen Sie uns an!

DIETER DENNER – IMMOBILIEN GmbH
Am Zollberg 7, 97616 Bad Neustadt/S., Tel. 09771-7325



Bewusst hören lernen

Gutes Hören ist eine Grundlage für ein erfülltes Leben und ein Schlüssel für Lebensqualität. Gerne informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch kostenlos und unverbindlich über die Vorteile der TRABERT® Hörweltmethode.

Terminvereinbarung: **(09771) 6 13 30**

TRABERT®
BESSER HÖREN

HÖRTRAINING
Jetzt kostenlos testen!

BAD NEUSTADT • MARKTPLATZ 24 • TEL.: (09771) 6 13 30
MO.–FR. 8.00–18.00 UHR, SA. 9.00–13.00 UHR

Weitere Informationen finden Sie unter www.trabert.info

INFOS AUS DER VOLKSHOCHSCHULE

DAS EICH (Musik – Kabarett – Komik) Jetzt Eicht`s!

Am 14. Dezember um 20 Uhr im Bildhäuser Hof

Frankens entspanntester Exportschlager ist wieder da! Das Eich holt – pünktlich wie gewohnt nach 2 ½ Jahren - zu seinem mittlerweile vierten abendfüllenden Rundumschlag aus. Vielen Zeitgenossen ist offenbar äußerst langweilig, da sie in jeder Hinsicht satt sind.

Und was macht der Mensch, wenn ihm langweilig ist? Richtig! Ihm fällt nur noch Blödsinn ein! Anders ist es nicht zu erklären, dass Brüssels Sesselfurzer nun Doppelschlitztoaster verbieten, Eltern Ihre Kinder „Herakles“ nennen und einigen Zeitgenossen/nössinnen plötzlich Geschlechter abschaffen wollen, da es diese ihren eigenen Forschungen zufolge eigentlich gar nicht gibt. Aha, ja... ne... is´ klar! In den (a)sozialen Netzwerken sprießen die so genannten „Gutmenschen“ wie Pilze aus dem Boden und mischen sich in jedermanns/ frau/neutrals(?) Angelegenheiten ein, die sie eigentlich einen feuchten Hühnerflaum angehen. Und „Läuft bei dir.“ Ist DAS JugendWORT des Jahres! Aber sonst geht´s noch? ... Schluss damit – „Jetzt Eicht´s!“, meint der entspannte Franke und hält sich und dem Volk wieder in seiner unnachahmlichen Art den Spiegel vor.

Freuen Sie sich auf einen Abend mit reichlich Liedern, Geschichten und skurrilen Aktionen – eben 100 Prozent Eich – nicht verpassen!

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Lottoannahmestelle Arnold, Spörleinstr. 18, 97616 Bad Neustadt, Tel: 09771/4053.

Das neue Programmheft der Volkshochschule Bad Neustadt und Rhön-Saale e.V. liegt bei allen Banken, Sparkassen, Stadt- und Gemeindeverwaltungen aus. Anmeldungen sind jederzeit online möglich unter www.vhs-nes.de.

Folgen Sie uns auf Facebook unter www.facebook.com/vhsnes und werden Sie Fan!

Multivision: Vietnam & Angkor

Für die Aktualisierung des Vietnam-Vortrags hat der Würzburger Südostasien-Spezialist Rainer Caselmann das Land auf zwei weiteren, ausgedehnten Reisen zum mittlerweile 7. Mal besucht und viel neues Bildmaterial mitgebracht.

Er zeigt die Höhepunkte eines Landes, das trotz des zunehmenden Tourismus noch sehr viel Ursprüngliches bietet: Das quirlige Saigon, das Mekongdelta- die Reiskammer Vietnams- mit schwimmenden Märkten und pulsierendem Leben. Dazu die Insel Phu Quoc mit tollen Stränden und Tauchrevieren sowie als Geheimtipp die abgelegene „Teufelsinsel“ Con Dao. Bei Mui Ne unerwartete Sanddünen und ein Mekka für Surfer. Das malerische Hoi An ist heute ein touristischer Hotspot, die kleinen Gassen versprühen aber nach wie vor einen ganz besonderen Charme.

Karten gibt es an der Abendkasse!

Termin: Montag, 03.12., 19.30 Uhr in der Stadthalle

**12.12.2018 19.00 Uhr Unibund: Wirtshäuser
Blick auf die Wirtshauskultur
in Vergangenheit und Gegenwart,
Bildhäuser Hof,
Referent: Dr. Himmelsbach Gerrit
- Volkshochschule**

**15.12.2018 11.15 Uhr Kinderuni: Vulkane
- Wenn Berge Feuer spucken,
Bildhäuser Hof - VHS Bad Neustadt**

**16.12.2018 15.00 Uhr Handpuppenspiel ab 4 Jahre
- Weihnachten bei Opa Franz,
Bildhäuser Hof - städt. Kulturarbeit**

**23.12.2018 15.00 Uhr Puppentheater ab 4 Jahre
Noel und das Engelsgeheimnis,
Bildhäuser Hof - städt. Kulturarbeit**

Infos und Anmeldungen im Vhs-Sekretariat

Alte Pfarrgasse 3,
97616 Bad Neustadt,
Tel: 09771/9106-401
Oder über unsere

Homepage www.vhs-nes.de
Geschäftszeiten:

Mo. u. Di. 08.00 – 12.00
und 14.00 – 16.00 Uhr
Mi. 08.00 – 13.30 Uhr
Do. 08.00 – 12.00
und 14.00 – 18.00 Uhr
Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

KÄRCHER
cleanpark
Autowäsche

**jetzt mit
neuen Bürsten**
in unserer Waschstraße
oder selber waschen

NEU!
SB Hundepflegecenter

**Bad Neustadt
Industriestraße 3A**

Frohe Weihnachten
und ein glückliches
Neues Jahr

Unsere Ausstellung ist zwischen den Feiertagen durchgehend von 9 Uhr bis 18 Uhr und an den Samstagen von 9 Uhr bis 14 Uhr geöffnet!

97633 GROSSEIBSTADT
Telefon 09761/91 16-0
www.kuechenladen-weigand.de

musterhaus
küchen
FACHGESCHÄFT

**MÖBEL
WEIGAND**
**DER
KÜCHENLADEN**

ERINNERUNGEN AN DEN 1. WELTKRIEG

Seit dem 16.11. zeigt die Stadtbibliothek in einer kleinen Ausstellung besondere Dokumente des Stadtarchivs. Es geht darum darzustellen, daß der eigentlich weit entfernte Krieg durchaus das Leben in der Kleinstadt wesentlich beeinflusste. Ein Schwerpunkt ist ein Teil der umfangreichen Sammlung von Lebensmittelkarten. Spätestens ab 1916 wurden auch die Bad Neustädter Bürger in ihrem Konsumverhalten stark eingeschränkt. So gab es für jeden Bürger Bezugsscheine für Brot, ohne die man beim Bäcker nichts bekam. Der Bezug von Zucker stark eingeschränkt. Es gab speziell für Kinder besondere Bezugsscheine. Während der Krieg mit strahlenden Triumphgefühlen startete, hielten der Tod immer mehr Einzug in die Wohnhäuser. Gezeigt werden Dokumente, die darstellen, das schon vor 1914 die Vorbereitungen auf diesen Krieg liefen, der in der „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“ mündete. Denn alles folgende Unheil der unglückseligen Epoche fand ihren Ausgangspunkt in dem Krieg der Im Sommer 1914 begann. Wer sich näher informieren will findet in der Stadtbli-

othek eine große Auswahl an Fachliteratur. Für genauere Forschung hält das Stadtarchiv weitere Quellen bereit. Online gibt es auf der Homepage des Stadtarchivs viele Dokumente. Natürlich auch die digitale Version der „Rhön-Saalepost“ aus allen Kriegsjahren.



Die neue Karriere des Johann Peter Benckert aus Neuhaus in Potsdam

Würde das Wasserspiel funktionieren? Gespannt warteten die Ehrengäste der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg mit dem kommissarischen Generaldirektor Heinz Berg und Projektleiter Dirk Dorsemagen auf das Kommando "Wasser marsch" von Hauptförderer Günther Jauch. Es funktionierte.

Die damit festlich abgeschlossene langjährige und sehr aufwändige Wiederherstellung der prächtigen Neptungrotte im Park von Schloss Sanssouci bringt nicht nur ein zur Ruine verkommenes Glanzstück Potsdams zu neuen Ehren, sie lässt auch einen in Neuhaus - heute Stadtteil von Bad Neustadt - gebürtigen Künstler wieder glänzen. Johann Peter Benckert (1709 - 1765) schuf als vielbeschäftigter Bildhauer im Dienst von Friedrich dem Großen, dem "Alten Fritz", den eindrucksvollen Meeresgott Neptun, der sich in strahlendem Weiß mitig über der triumphbogenartigen Grotte erhebt.

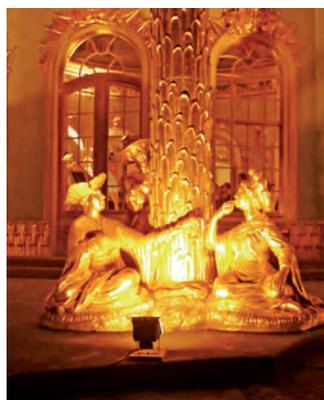
Potsdam und Bamberg, die Hauptwirkungsstätten Benckerts, haben Straßen nach dem Bildhauer benannt. An der Feier zur Wiedereröffnung der Neptungrotte in Potsdam nahm Dr. Karen Schaelow-Weber aus Fladungen-Leubach teil. Die auch für Bad Neustadt tätige Kunsthistorikerin forscht für eine geplante Publikation über Johann Peter Benckert.

Giesela Sendner



Bei der festlichen Wiedereröffnung der NEPTUN-GROTTE im UNESCO-Weltkulturerbe-Park Sanssouci Potsdam von Fotografen umlagert: Fernsehmoderator und Wahl-Potsdamer Günther Jauch. Seine Spende von 1 Million Euro hat die 3,5 Millionen teure Wiederherstellung des Bauwerks mit Johann Peter Benckerts Meeresgott überhaupt erst ermöglicht.

Foto: Schaelow-Weber



Bei der Schlössernacht 2018 in Potsdam zauberhaft beleuchtet:

Die vergoldeten Figuren-Gruppen von Joseph Peter Benckert und seinem Schwager Johann Gottlieb Heymüller am Chinesischen Teehaus im Schlosspark von Sanssouci.

Foto: Christian Sendner



Im Dezember 1765 starb der Bildhauer Johann Peter Benckert aus Neuhaus bei Neustadt an der Fränkischen Saale in Potsdam. Sein hier durch zweieinhalb Jahrhunderte bewahrtes Grabmal in Lebensgröße befindet sich heute zum Schutz vor weiterer Verwitterung im Skulpturen-Depot der künstlerischen Werkstätten Preußische Schlösser und Gärten.

Foto: Schaelow-Weber

DIE BAYERISCHE EHRENAMTSKARTE FÜR ENGAGIERTE BÜRGERINNEN UND BÜRGER DES LANDKREISES RHÖN-GRABFELD

Im Durchschnitt engagiert sich fast jeder Zweite über 14 Jahre ehrenamtlich in einem Verein, Organisation, Verband oder Privat für den guten Zweck. Viele tausend Stunden kommen hierbei zusammen. Dieser unverzichtbare Einsatz für unsere Gesellschaft verdient höchsten Respekt und Dank.

Die Einführung der Ehrenamtskarte stellt einen Teil der Anerkennung für die geleistete Arbeit der vielen engagierten Bürgerinnen und Bürger dar, die unseren Landkreis mit ihrem Engagement zu einer starken und lebenswürdigen Heimat gestalten. Vielen Dank hierfür!

Antragsvoraussetzungen für den Erhalt der Bayerischen Ehrenamtskarte

Die blaue Ehrenamtskarte (3 Jahre gültig) erhalten alle Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren, die

- sich freiwillig durchschnittlich fünf Stunden pro Woche oder bei Projektarbeiten mindestens 250 Stunden jährlich engagieren
- mindestens seit zwei Jahren im Bürgerschaftlichen Engagement tätig sind
- Inhaber einer Juleica (Jugendleitercard)
- aktiv in der Feuerwehr sind – mit abgeschlossener Truppmannausbildung bzw. mit mind. abgeschlossenem Basis-Modul der Modularen Truppausbildung (MTA)
- als Einsatzkräfte im Katastrophenschutz und Rettungsdienst mit abgeschlossener Grundausbildung tätig sind
- einen Freiwilligendienst ableisten in einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ), einem Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ) oder einem Bundesfreiwilligendienst (BFD)

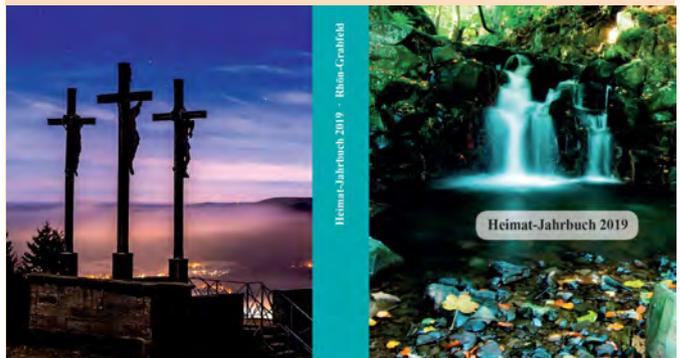
Die goldene Ehrenamtskarte ist unbegrenzt gültig. Erhalten können sie folgende Personen:

- Inhaber des Ehrenzeichens des Ministerpräsidenten
- Feuerwehrdienstleistende und Einsatzkräfte im Rettungsdienst und in sonstigen Einheiten des Katastrophenschutzes, die eine Dienstzeitauszeichnung nach dem Feuerwehr- und Hilfsorganisationen-Ehrenzeichengesetz (FwHOEzG) haben
- Ehrenamtliche, die nachweislich mindestens 25 Jahre mindesten 5 Stunden pro Woche oder 250 Stunden pro Jahr ehrenamtlich tätig waren.



Weitere Informationen und die entsprechenden Anträge erhalten Sie unter: www.rhoen-grabfeld-ehrenamt.de

Interessantes aus dem Heimatjahrbuch Rhön-Grabfeld 2019



Die Umschlagfotos des neuen Rhön-Grabfelder Heimatjahrbuchs sind auf dem Kreuzberg und am Nixenteich an der Thüringer Hütte entstanden. Fotografiert wurden sie von Jürgen Hüfner und Christian Krause. In diesen Tagen erschien zum 41. Mal das Heimatjahrbuch Rhön-Grabfeld. Schriftleiter Reinhold Albert hat darin wieder zahlreiche Themen u. a. aus Bad Neustadt und Umgebung aufgenommen. So befindet sich in dem 512 Seiten umfassenden Buch der zweite Teil der Entstehungsgeschichte der vor über 80 Jahren geschaffenen Gartenstadt Bad Neustadt von Guntram Barthelmes. Heinz Gauly ist sehr daran interessiert, heraus zu finden, wo sich denn nun die Pfalz Salz befand. Ein Beitrag von Ilona Sauer ist der Eröffnung des Anbaus des Landratsamtes Bad Neustadt gewidmet. Dr. Jürgen Burmester aus Bad Neustadt beschreibt den Sternepark Rhön, Dr. Carolin Oser-Grote das Wirken des Augustinerpaters Possidius Zitter aus Bad Neustadt. Fritz Barthelmes erinnert an den historischen Besuch aus Bilovec im Jahr 2000. Martin Flechsig hat für das Buch tolle Fotos über die neurenovierte Pfarrkirche in Salz beigesteuert. Sigrid Brunner hat einen längeren Bericht über den Bad Neustädter Marktplatz einst und jetzt verfasst. Rhönklubpräsident Jürgen Reinhardt beschreibt alle vorhandenen und abgegangenen Sakramentsnischen in den Rhön-Grabfelder Kirchen. Das Heimatjahrbuch Rhön-Grabfeld 2019 ist ab sofort im Buchhandel für 21 Euro erhältlich.

Stadtbibliothek: Termine im Dezember

Die Stadtbibliothek ist am 12.12.2018 geschlossen!

Donnerstag 13.12.2018 10.00 Uhr
Märchenstunde mit Heidi Andriessens

Das Team der Stadtbibliothek wünscht allen
Leserinnen und Lesern ein gesegnetes
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019.

Öffnungszeiten der Bibliothek – Alte Pfarrgasse 3

Mo, Di, Do, Fr 10:00–18:00 Uhr u. Mi 14:00–18:00 Uhr
Im Internet finden Sie uns unter:
www.stadtbibliothek-nes.de • <https://badneustadt.mobilopac.de>

NEUES AUS DER STADTBIBLIOTHEK

Das besondere Geschenk zu Weihnachten * Der Ausweisgutschein der Stadtbibliothek *

Jedes Jahr zu Weihnachten fragt man sich wieder, was schenke ich meinen Lieben. Es soll doch nur eine Kleinigkeit sein, aber etwas Besonderes. Ein Gutschein für einen Leseausweis der Stadtbibliothek ist die clevere Alternative. Er bietet ungehindert Zugang zu über 38.000 Medien, davon ca. 13.900 Sachbücher, 8.900 Romane, 9.700 Kinder- und Jugendbücher, 190 Sachhörbücher, 1.500 Kinder- und Jugendhörbücher, 930 Erwachsenenhörbüchern, 85 Erwachsenen- und Kinderzeitschriften, 24 Tonies Und natürlich zur franken-onleihe. Der Gutschein kostet für Erwachsene 10,00 € für Kinder 5,00 €.

Unsere Sachbuch-Empfehlung

Daniela Behr; Kranz-Magie; Das ganze Jahr; Busse Verlag GmbH ; 2018
Wie das geht, zeigt Daniela Behr in ihrem neuen Buch KRANZ-MAGIE. Sie bindet frühlingsechte Wildwiesenblümchen in einem zarten Türkranz, stellt pralle Blütenvielfalt zu einem kreisrunden Kunstwerk zusammen, verführt mit dem richtigen Dreh herbsterlicher Natur-Protagonisten und beweist mit vielfältigen Wintervariationen, dass selbst traditionelle Weihnachtskränze gern alle Jahre anders sein können.

Ob klassische Komponenten überraschend kombiniert, bezaubernd glamouröse Naturzutaten fantasievoll arrangiert, federleichter Minimalismus unbekümmert zusammengestellt oder opulente Festtagskränze edel inszeniert

Unsere Roman-Empfehlung

Marie Benedict; Frau Einstein; Kiepenheuer & Witsch; 2018
Zürich 1896: Mileva Marić, aufgewachsen in ärmlichen Verhältnissen in Serbien, ist eine der ersten Frauen, die am Polytechnikum studieren dürfen. Gegen alle Vorurteile und Widerstände gehört die ehrgeizige junge Frau bald zu den Besten ihres Faches. Ihr großes Talent für Mathematik bleibt auch einem ihrer Kommilitonen, dem charismatischen Physikstudenten Albert Einstein, nicht lange verborgen. Die beiden tauschen sich über ihre Arbeit aus, verlieben sich und werden ein Paar. Zusammen arbeiten sie an der Relativitätstheorie, zunächst weitgehend gleichberechtigt. Doch als Mileva schwanger wird und ihre gemeinsame Forschung die erste öffentliche Aufmerksamkeit erhält, wird sie immer unsichtbarer im Schatten ihres Mannes, der als strahlendes Genie bis heute weltberühmt ist.

Unsere Roman-Hörbuch-Empfehlung

Isabelle Allende; Ein unvergänglicher Sommer; Suhrkamp; 2018
Einen Schneesturm in Brooklyn und den Auffahrunfall tut Richard als belanglose Episode ab. Aber kaum ist der eigenbrötlerische Professor zuhause, steht die FahrerIn des anderen Autos vor der Tür. Evelyn ist völlig aufgelöst: In ihrem Kofferraum liegt eine Leiche. Zur Polizei kann sie nicht, denn das scheue guatemaltekische Kindermädchen ist illegal im Land. Richard wendet sich Hilfe suchend an Lucía, seine draufgängerische chilenische Untermieterin, die ebenfalls an der Uni tätig ist. Lucía drängt zu einer beherzten Aktion: Die Leiche muss verschwinden. Hals über Kopf machen sie sich auf den Weg in die nördlichen Wälder, auf eine Reise, die die drei zutiefst verändern wird. Und am Rande dieses Abenteuers entsteht etwas zwischen Richard und Lucía, von dem sie beide längst nicht mehr zu träumen gewagt hatten.

Unsere Kinderbuch -Empfehlung

Kathryn Littlewood, Die Glücksbäckerei – Das magische Fest; KJB, 2018
Rose und ihre Familie haben ein Geheimnis: In ihrer Glücksbäckerei ba-

Das lesen die Bad Neustädter am Liebsten

- Platz 1:** Maja Lunde; *Die Geschichte der Bienen*; 2018
Platz 2: Rita Falk; *Kaiserschmarrndrama*; 2018
Platz 3: Lucinda Riley; *Die Perlenschwester*; 2018
Platz 4: Maja Lunde; *Die Geschichte des Wassers*; 2018
Platz 5: Lucinda Riley; *Die Sturmschwester*; 2015
Platz 6: Elena Ferrante; *Die Geschichte des verlorenen Kindes*; 2018
Platz 7: Frank Schätzing; *Die Tyrannei des Schmetterlings*; 2018
Platz 8: Volker Klüpfel; *Kluftinger*; 2018
Platz 9: Dan Brown; *Origin*; 2017
Platz 10: Jojo Moyes; *Mein Herz in zwei Welten*; 2018

cken sie mit Hilfe eines alten Familienbackbuchs magische Kuchen, Torten und Plätzchen. Winter in Calamity Falls. Familie Glyck hat es in ihrer Backstube kuschelig warm, als es draußen anfängt zu schneien – und nicht wieder aufhört. Die Zauberbäcker werden zur Hilfe gerufen, um ein schon fast ganz eingeschneites Städtchen mit magischen Törtchen zu retten. Doch als sie ankommen ... hat ein anderes Mädchen das schon getan! Rose, die es gewöhnt ist, immer die alleinige strahlende Heldin zu sein, hat plötzlich eine Rivalin. Doch nur gemeinsam können die beiden die Welt vom Winterchaos befreien!

Unsere Jugendhörbuch-Empfehlung

Ursula Poznanski ; Thalamus , der Hörverlag, 2018
Ein schwerer Motorradunfall katapultiert den siebzehnjährigen Timo aus seinem normalen Leben und fesselt ihn für Monate ans Krankbett. Auf dem Markwaldhof, einem Rehabilitationszentrum, soll er sich von seinen Knochenbrüchen und dem Schädelhirntrauma erholen. Aber schnell stellt Timo fest, dass sich merkwürdige Dinge im Haus abspielen: Der Junge, mit dem er sich das Zimmer teilt, gilt als Wachkomapatient und hoffnungsloser Fall, doch nachts läuft er herum, spricht – und droht Timo damit, ihn zu töten, falls er anderen davon erzählt. Eine Sorge, die unbegründet ist, denn Timos Sprachzentrum ist schwer beeinträchtigt, seine Feinmotorik erlaubt ihm noch nicht niederzuschreiben, was er erlebt. Und allmählich entdeckt er an sich selbst Fähigkeiten, die neu sind. Er kann Dinge, die er nicht können dürfte. Weiß von Sachen, die er nicht wissen sollte ...

Hurra neue und noch mehr Tonies sind da!

Die Tonies sind eine ganz neue und spielerische Form von Hörspielen. Bekannte und beliebte Kinderhörspiele, wie z.B. Bibi Blocksberg, Benjamin Blümchen, Wickie, Die Olchis etc. werden statt mit empfindlichen CD's, die schnell zerkratzen, per Cloud und der passenden Toniefigur mit der Toniebox abgespielt. Dieses neue Audiosystem richtet sich in erster Linie an Kinder ab 3 Jahren. Die Toniebox funktioniert kinderleicht: Zum Starten Toniebox in ein Ohr kneifen, kurz warten bis die obere Fläche grün leuchtet, gewünschte Figur draufstellen und los geht's auch schon. Die Lautstärke lässt sich an den kleinen Ohren regulieren. Das sind diese Dreiecke auf der Box. Wer sich tiefgreifender informieren möchte, kann auch gerne hier schauen: <https://tonies.de>. Wir haben schon 24 Toniefiguren und 20 brandneue Toniefiguren wurden wegen der großen Nachfrage neu bestellt. Die Box wird nicht entliehen, steht aber zum Anschauen und Ausprobieren in der Bibliothek. Es können wegen der großen Nachfrage maximal 2 Figuren für 4 Wochen entliehen werden. Wir wünschen unseren kleinen und großen Leserinnen und Lesern viel Spaß beim Ausprobieren und Kennenlernen.

BÜCHER RUND UM BAD NEUSTADT

FOLGENDE BÜCHER KÖNNEN SIE IM RATHAUS DER STADT BAD NEUSTADT A. D. SAALE ERWERBEN:



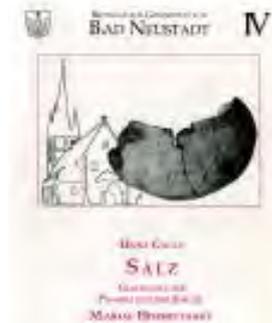
Band II: „Fiscus Salz“
 Mit seinem Büchlein „Fiscus Salz“ entführt der Heimatkundler Heinz Gauly in die frühe Geschichte der Region. Die Ausgraben auf dem Veitsberg bringen der Schrift neue Aktualität.
 Stückpreis: € 9,00



Band IIIA: „Egid von Borié“
 Eine spannende Biografie eines Staatsmannes, der besondere Bezüge zu Neuhaus hatte. Sein Wirken hat bis heute Auswirkungen.
 Peter Muzik,
 Stückpreis: € 14,80



„Die Pfalz Salz und das Neustädter Becken – Lebensraum für Könige“
 Der Kurzführer erzählt von der Entstehung und Auflösung der Pfalz Salz, welche sich einst dort befunden hat, wo heute Bad Neustadt, Salz, Niederlauer und Hohenroth liegen.
 Stückpreis: € 4,00



Band IV: „Salz“
 Blick zum Nachbarn: Die Gemeinde Salz und deren Kirche werden in diesem Text passend gewürdigt.
 Heinz Gauly,
 Stückpreis: € 9,00



Stadtführer
 Die Heimatstadt erforschen. Mit diesem Stadtführer finden Sie das kompakte Wissen über unsere Stadt.
 Stückpreis: € 8,50

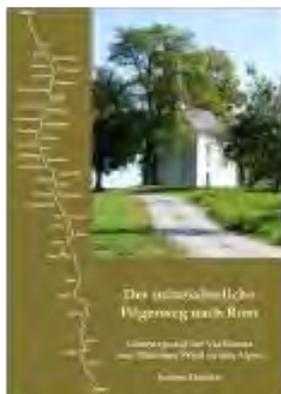


„Stadtschronik“
 Für alle heimatgeschichtlich Interessierten ist sie zum unverzichtbaren Nachschlagewerk geworden. Forschende und Schüler nehmen das Buch bis heute gerne in die Hand, um historische Sachverhalte abzuklären.
 Stückpreis: € 25,00



„105 alte Ansichten aus Bad Neustadt“
 105 einzigartige Postkarten aus Bad Neustadt zeigen Ihnen historische Ansichten, die teils schon lange vergessen sind.
 Stückpreis: € 12,00

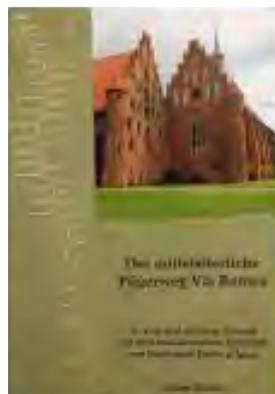
BÜCHER RUND UM BAD NEUSTADT



Band I

„Der mittelalterliche Pilgerweg nach Rom“

Seit mehr als 2000 Jahren reisen Menschen aus dem Norden in die Ewige Stadt. Im Jahre 1236 reist Abt Albert von Stade nach Rom. Anders als die meisten Rompilger notiert er sich alle Stationen seiner Reise. Der Autor erkundet den Verlauf seiner Reiseroute unter den heutigen Gegebenheiten.
Stückpreis: € 18,00



Band II

„Der mittelalterliche Pilgerweg nach Rom“

In seinem ersten Band fuhr der Autor Jochen Heinke auf der Via Romea vom Thüringer Wald zu den Alpen. Mit seinem zweiten Band beschreibt er den Pilgerweg zu Fuß und mit dem Fahrrad auf dem norddeutschen Abschnitt von Stüde nach Gotha.
Stückpreis: € 18,00



„Mittelalterliche und neuzeitliche Straßen und Wege in der Rhön, im Grabfeld und in den angrenzenden Gebieten“

Der Verkehrsraum Rhön vom Mittelalter bis zum Chausseebau, Altstraßen und alte Wege durch die Rhön und das Fuldaer Land, Altstraßen im Grabfeld und den Haßbergen u.v.m..
Stückpreis: € 22,80



„Via Romea. Stüde-Mittenwald Pilgerführer für Deutschland“

In 12 Regionen durch Deutschland, von der Elbenmündung zu den Bayerischen Alpen. 54 Streckenkarten mit namengenaue Wegbeschreibungen, Übernachtungshinweisen & Touristinfos. Geschichtliche Infos über Orte und Regionen, Spirituelle Texte für jeden Etappenschritt.
Stückpreis: € 14,90



„Architektonische Impressionen Bad Neustadt“

von Dipl.-Ing. Edwin Lipot
In dieser Publikation wird ein Querschnitt der städtischen Architektur, in Form von historischen, prägnanten und eigenössischen Bauten vorgestellt.
Stückpreis: € 14,90



„Salzburgbuch“

Der prächtige, reich bebilderte Band über die Salzburg sollte in keinem heimatischen Bücherschrank fehlen. Die wissenschaftlichen Beiträge machen ihn zu einem passenden Geschenk für Geschichtsfreunde.
Stückpreis: € 29,90



„Bedeutende Bad Neustädter“

Einige hier in in Bad Neustadt geborene Bürger machten später eine erstaunliche Karriere. Dieser Band bringt diese Biographien in Erinnerung.
Stückpreis: € 5,00



„1250 Jahre Pfarrkirche Brenlorenzen“

Festschrift aus dem Jahr 1992.
Stückpreis: € 20,00

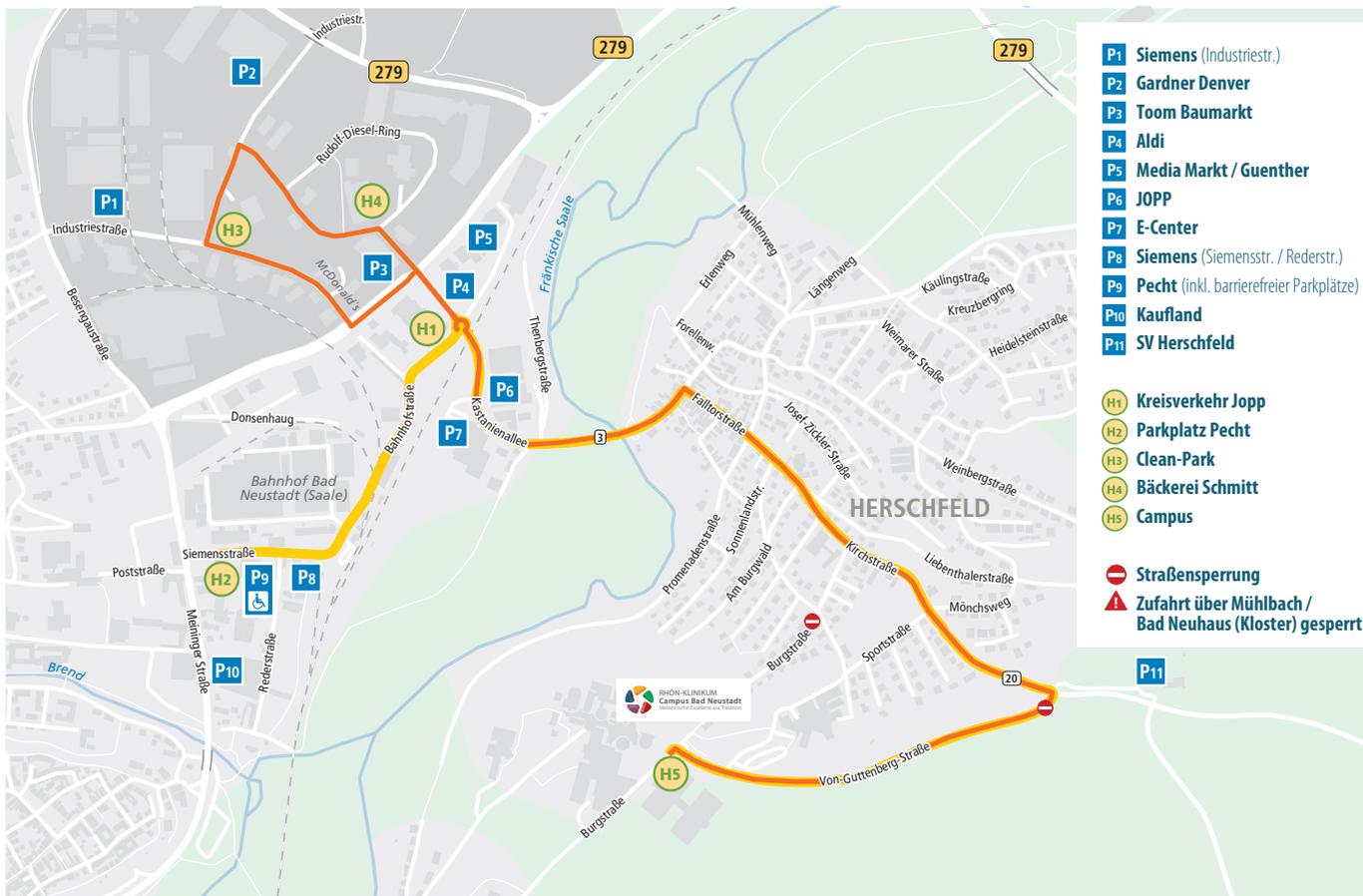
TAG DER OFFENEN TÜR ZUR ERÖFFNUNG DES NEUEN RHÖN-KLINIKUM CAMPUS BAD NEUSTADT

09. November 2018 – Nach rund drei Jahren Bauzeit wird Anfang Dezember der neue RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt feierlich eröffnet. Am 9. Dezember 2018 findet deshalb im Rahmen der Feierlichkeiten von 10:00 bis 16:00 Uhr auch ein Tag der offenen Tür statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. „Wir freuen uns und sind stolz, nach all den Planungen, Vorbereitungen und der langen Bauzeit nun unseren neuen Campus der Öffentlichkeit präsentieren zu können“, sagt Jochen Bocklet, Geschäftsführer des RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt. Von der Zentralen Notaufnahme bis hin zu den Patientenzimmern der Normal- und Wahlleistungsstationen, von der Geburtshilfe bis hin zur Palliativmedizin: Am

Tag der offenen Tür erwartet die Besucher nicht nur ein Einblick in die neuen, modernen Räumlichkeiten des Campus, sondern auch unterschiedliche Informationsstände und Aktionen der einzelnen Kliniken und Abteilungen, die sich an diesem Tag vorstellen. Winterlich und gemütlich wird es auf der Promenade des Campus: Hier können sich die Besucher nach dem Rundgang in einem Weihnachtsdorf mit Köstlichkeiten der Vorweihnachtszeit stärken. Da auch am Tag der offenen Tür der reguläre Krankenhausbetrieb in den bisher bestehenden Kliniken läuft und die Parkmöglichkeiten am Campus begrenzt sind, ist eine direkte Zufahrt mit dem Pkw zum Besuch der Feierlichkeiten nicht möglich. Besucher sollten deshalb die dafür eingerichte-

ten Parkmöglichkeiten in Bad Neustadt nutzen und von dort mit einem kostenfreien Shuttleservice zum Campus fahren. Die Shuttlebusse fahren im Abstand weniger Minuten über den ganzen Tag hinweg auf folgenden zwei Routen:
- Route 1: Dieser Shuttlebus fährt über die Haltestellen am Parkplatz der Pecht Shoppingwelt und am Alten Molkereiweg den Campus an. Geparkt werden kann hierfür auf den Parkplätzen von Kaufland und der Pecht Shoppingwelt (hier stehen auch barrierefreie Parkplätze zur Verfügung) sowie auf dem Parkplatz der Firma Siemens an der Ecke Siemensstraße und Rederstraße. Weitere Parkplätze stehen bei der Firma JOPP und dem E-Center Then sowie bei Aldi, Media Markt und Guenther Fachhandel zur Verfügung.

- Route 2: Dieser Shuttlebus fährt über die Haltestellen am Clean-Park und der Bäckerei Schmitt den Campus an. Geparkt werden kann hierfür auf den Parkplätzen der Firma Siemens in der Industriestraße und der Firma Gardner Denver ebenso wie auf dem Parkplatz des Toom-Baumarkts. Die direkte Anfahrt mit dem Pkw an den Campus wird am 9. Dezember nur für Patienten und Einsatzkräfte möglich sein. In Mühlbach/Bad Neuhaus und Herschfeld werden die entsprechenden Zufahrtswege zum Campus durch die Feuerwehr abgesperrt. Auch die Schranken am RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt werden an diesem Wochenende versperrt bleiben.



GESUNDHEITS-TERMINE

05.12.2018 19:30 Uhr	Homöopathie bei Nahrungsmittelintoleranz , Eintritt frei!	Praxis Frank Häusler, Windshausen
05.12.2018 19:30 Uhr	Dr. Matthias Klum - Iss dich gesund - der Einfluss von Ernährung auf die Gesundheit von Zahnfleisch und Zahnhalteapparat	Point Center Bad Neustadt, Gartenstr. 11, Hörsaal, 2. OG
Do. 06.12. 10:00 - 12:00 Uhr	Still-Café	Wochenstation der RHÖN-Kreisklinik
So. 09.12. 10:00 - 16:00 Uhr	Tag der offenen Tür	RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt
Di. 11.12. 19:00 Uhr	Bürgervorlesung „Migräne und andere Kopfschmerzen“ , Referent: Chefarzt Prof. Dr. Dipl.-Psych. Matthias Keidel	Neurologische Klinik am RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt

RUND UMS TRIAMARE

Themensauna im Dezember

Am Freitag, den 14.12.2018 findet eine Themensauna unter dem Motto „Fit durch den Winter“ statt. Bei Kerzenschein, Entspannungsmusik und kleinen Überraschungen zu den Themenaufgüssen kann sich jeder Saunagast auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstellen lassen oder einfach mal dem „vorweihnachtlichen“ Stress entfliehen.

Neue Aquacycling-Kurse ab Januar

Kurstermine:

- Kurs 1: Di 18:00 Uhr 08.01.19 – 19.03.19
Trainerin: Susanne Hölderle
- Kurs 2: Di 19:30 Uhr 08.01.19 – 19.03.19
Trainerin: Susanne Hölderle
- Kurs 3: Mi 18:00 Uhr 09.01.19 – 20.03.19
Trainer: Philipp Henkel
- Kurs 4: Mi 19:30 Uhr 09.01.19 – 20.03.19
Trainer: Philipp Henkel
- Kurs 5: Do 18:00 Uhr 10.01.19 – 21.03.19
Trainerin: Susanne Hölderle
- Kurs 6: Do 19:30 Uhr 10.01.19 – 21.03.19
Trainerin: Susanne Hölderle
- Die Kurse beinhalten 10 Einheiten und kosten 100,00 Euro. (Schüler 80,00 Euro)

Schwimmwettkampf im Triamare

Am Samstag, den 08.12.2018 findet von 11.00 bis 14.00 Uhr das Nikolausschwimmen des VfL Bad Neustadt im Triamare statt. Während dieser Zeit ist das gesamte 25-Meter-Hallenbecken gesperrt. Alle anderen Einrichtungen und Attraktionen der Sauna- und Badelandschaft stehen zu den üblichen Öffnungszeiten von 09.00 bis 22.00 Uhr ohne Einschränkung zur Verfügung.

Das ideale Weihnachtsgeschenk für die ganze Familie

- **Wellnessgutscheine**
- **Massagegutscheine**
- **Saunagutscheine**
- **Badegutscheine schon ab 2,50 EURO**

Gutscheine sind täglich in der Zeit von 09:00 Uhr bis 20:00 Uhr an der Infokasse des Triamare erhältlich. Diese können auch bequem über das Internet unter www.triamare.de oder telefonisch unter 09771/630 995 0 bestellt werden.

Angebote und Termine

Damensauna

Jeden Dienstag von 09:00 bis 22:00 Uhr
Termine: 04.12., 11.12., 18.12.18
(nicht in den Ferien und an Feiertagen)

Massagetermine im Dezember

Di. 04.12., 11.12.18
(jeweils in der Zeit von 10:30 – 15:00 Uhr)
Mi. 05.12., 12.12.18
(in der Zeit von 10:30 – 15:00 Uhr)

In der Zeit von 10:30 Uhr bis 15:00 Uhr werden auch am Wochenende Massagen angeboten:

Samstag 08.12.18
Sonntag 09.12.18

Die Anmeldung ist telefonisch unter der Tel.-Nr. 09771/6309950 oder direkt an der Infokasse des Triamare möglich.

Massagen sind auch ohne Badeeintritt möglich.

Kostenlose Wassergymnastik

Die kostenlose tägliche Wassergymnastik inklusive Bonuskarte um 10:00 Uhr bietet eine zusätzliche Möglichkeit, etwas für seine Gesundheit zu tun. Für 10 Teilnahmen gibt es einen freien Badeeintritt (2 Stunden).

TOP EVENTS DEZEMBER 2018

Öffnungszeiten im Triamare während der Feiertage

24.12.	Heilig Abend	geschlossen
25.12.	1. Weihnachtsfeiertag	geschlossen
26.12.	2. Weihnachtsfeiertag	9 - 22 Uhr
31.12.	Silvester	geschlossen
01.01.	Neujahr	geschlossen
06.01.	Hl. Drei Könige	9 - 22 Uhr

An den übrigen Tagen ist von 9 - 22 Uhr geöffnet.
In den Ferien findet keine Damensauna statt.

Neue Aqua-Fitness-Kurse im Triamare

Die Aquakurse beinhalten 10 Einheiten und kosten 80,00 Euro.

Kurstermine:

Mittwoch	09.00 Uhr	09.01. – 20.03.19
	Trainerin: Susanne Hölderle	
Freitag:	17.30 Uhr	11.01.- 22.03.19
	Trainerin: Tina Voll	
Freitag:	09.00 Uhr	11.01. – 22.03.19
	Trainerin: Silvia Wehner (für Senioren)	

Die alljährliche Hallengala des VfL 1860 Sportfreunde Bad Neustadt findet am 5. Januar 2019 ab 18 Uhr statt.

Ort: Bürgermeister Göbels Halle in Bad Neustadt

Vereine aus dem Umkreis garantieren interessante und spannende Duelle. Die Auslosung wurde vor kurzem vollzogen.

Desweiteren finden am 05.01.2019 tagsüber und am 06.01.2019 ganztägig verschiedene Jugendturniere statt.



*Auf euer Kommen,
an beiden Tagen,
würde sich der
VfL 1860 Sportfreunde
Bad Neustadt freuen.*



Abteilungsleitung VfL 1860 Spr. Bad Neustadt

**Samstag, 1. Dezember 2018,
20.00 Uhr
Bodo Wartke "Klaviersdelikte"
Stadthalle Großer Saal**



Mit seinem Klavierkabarettprogramm beweist Bodo Wartke einmal mehr seine vielfältigen Qualitäten als Gentleman-Entertainer am Flügel. Ob er Liebeslieder singt, rappt, Gedichte rezitiert, Samba tanzt oder mehrere Instrumente gleichzeitig spielt: sein facettenreiches Klavierkabarett in Reimkultur ist unterhaltsam, mitreißend und immer auf den Punkt. Mit augenzwinkernder Leichtigkeit führt der Sprachjongleur das Publikum singend durch den Abend und erzählt seine Geschichten, die sich in einem rauschenden Bilderbogen entfalten. Seine Klaviersdelikte sind charmante Beobachtungen unseres Alltags und jener Komplikationen, die das zwischenmenschliche Miteinander aufwirft.

**Dienstag, 11. Dezember 2018, 20.00 Uhr
Naturally 7 „Christmas – it’s a Love Story“
Stadthalle, Großer Saal**



NATURALLY7 - die sieben New Yorker gelten bereits seit vielen Jahren als eine der weltbesten a cappella Bands. Dem deutschsprachigen Publikum sind sie insbesondere bekannt durch ihre Zusammenarbeit mit Sarah Connor, die zu dem No1 Hits führte "Music Is The Key" und der Kooperation mit Helene Fischer. Der volle Band- und Orchester-Sound, den sie auf der Bühne produzieren, kommt ausschließlich aus ihren Stimmen. „Vocal Play“ nennen Naturally 7 das Imitieren von Drums, Bass, Gitarren, Brass und Keyboards. Spätestens seit ihren drei Welt-Tourneen mit dem kanadischen Superstar Michael Bublé, bei der sie in 25 Ländern vor über 4 Millionen Menschen als 'Special Guest' auftraten, sind sie in der Musikwelt ein Begriff.

**Freitag, 14. Dezember 2018, 19.00 Uhr
Der Nussknacker –
Russisches Klassisches
Staatsballett
Stadthalle, Großer Saal**



Der Nussknacker ist Weihnachten ! Seit über 100 Jahren nimmt Peter Tschaikowskys Ballett einen festen Platz in der Theater- und Musikkultur der ganzen Welt ein. Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett gelangt der Zuschauer in die wunderbare Welt, in der lebendig gewordene Puppen tanzen. Schon seit über hundert Jahren nimmt Peter Tschaikowskys Ballett „Der Nussknacker“ einen festen Platz in der Theater- und Musikkultur der ganzen Welt ein. Jeden Winter freuen sich Jung und Alt über die Gelegenheit, noch einmal in die zauberhafte Atmosphäre dieses Balletts einzutauchen.

**Donnerstag, 27. Dezember 2018, 16.00 Uhr
Die große Südtiroler Weihnacht
Stadthalle, Großer Saal**



Die beliebte Weihnachtstournee mit Südtiroler Künstlern wie Die Ladiner, Kastelruther Männerquartett und Nicol Stuffer führt quer durch Deutschland und nach Bad Neustadt. Seit ihrem sensationellen Grand Prix-Sieg „Beuge dich vor grauem Haar“ sind die **Ladiner** längst weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt und zählen zu dem Besten, was die Volksmusik zu bieten hat. Ein unvergleichliches Klangerlebnis bietet das **Kastelruther Männerquartett**. Wunderbare, glasklare Stimmen mit warmen Timbre besingen das Wunder der Berge und das Lob Gottes.

ZEITPLAN DES 14. NES-ON-ICE EVENT VOM 15.11.2018 BIS 06.01.2019

Tägliche Betriebszeiten Eisbahn und

Sonderöffnungszeiten:

Montags:	13:00 - 20:00 Uhr (in der Ferienzeit ab 10:30 Uhr geöffnet!!)
Dienstags:	13:00 - 20:00 Uhr (in der Ferienzeit ab 10:30 Uhr geöffnet!!)
Mittwochs:	13:00 - 20:00 Uhr (in der Ferienzeit ab 10:30 Uhr geöffnet!!)
Donnerstags:	13:00 - 21:00 Uhr (in der Ferienzeit ab 10:30 Uhr geöffnet!!)
Freitags:	13:00 - 21:00 Uhr (in der Ferienzeit ab 10:30 Uhr geöffnet!!)
Samstags:	10:30 - 21:00 Uhr
Sonntags/feiertags:	10:30 - 20:00 Uhr (Für Schulen öffnen wir während der Schulzeit auch bereits nach Reservierung ab 08:00 Uhr)
30.11.2018	10.30-24.00 Uhr "LANGE EINKAUFSNACHT"
Heiligabend, 24.12.	10.30-14.00 Uhr "HEILIGABEND on ICE"
1.+2. Weihnachtsfeiertag	13.00-20.00 Uhr "WEIHNACHT on ICE"
Silvester,	31.12. 10.30-19.00 Uhr "SILVESTER on ICE" 19.00-03.00 Uhr "SILVESTER-HÜTT'N-PARTY"
DJ-Party, Eisbahn & Hütt'n	geöffnet
Neujahr,	01.01. 13.00-20.00 Uhr "NEUJAHR on ICE"

Standart-Öffnungszeiten Alm-Hütt'n:

Montags:	11:00 - 21:00 Uhr
Dienstags:	11:00 - 21:00 Uhr
Mittwochs:	11:00 - 21:00 Uhr
Donnerstags:	11:00 - 22:30 Uhr
Freitags:	11:00 - 22:30 Uhr
Samstags:	10:30 - 22:30 Uhr
Sonntags:	10:30 - 21:00 Uhr (Ausschankende jeweils 30min vor Hüttenschließung!)

Abbau Alm

07. - 09.01.2019

Abbau und Abtransport Eisbahn

10. - 12.01.2019

Eintrittspreise Eisbahn wie folgt:

TagesPREISE Eislaufen

Kinder bis 3 Jahre frei

Kinder 4 - 6 Jahre 2,50 €

Kinder 7 - 10 Jahre 3,00 €

Jugendliche ab 11 Jahre 3,50 €

Schüler + Studenten 3,50 € (gg. Vorlage Ausweis)

Erwachsene 4,00 €

10er Bonuskarten (9x zahlen = 10x fahren - fragen Sie an der Eisbahnkasse nach Ihrer Bonuskarte!)

Leihschlittschuhe für 2 Stunden 3,00 €

Gleitschuhe für 2 Stunden 2,00 €

Eislaufhilfe für 1 Stunde 2,00 €

Ausgabe Leihequipment nur gegen Kautions!

Werden Sie fit, gesund und entspannt!

vitality circle
Schön in
jeder Bewegung



Wir helfen Ihnen mit unseren Aktiv- und Flexx-Circleprogrammen und Kursen die Spaß machen:

walken indoor- und outdoor • Faszienyoga
HIIT-Workout • Barre-Training • Rückenentspannung

Starten Sie jetzt mit unserer Studie für NICHT fitte Frauen: Fitter, beweglicher und ausgeglichener in 2 Monaten.

vitality circle, Rücken- und Figurstudio für Frauen

Gartenstr. 19, 97616 Bad Neustadt, Tel. 09771 6312573, www.vitality-circle.de

Der Musikalische Start ins Jahr 2019

Der musikalische Start ins Jahr 2019

Klassische Klänge zum Jahresbeginn - schöner kann man kaum ins Jahr 2019 starten!

Nach Wiener Tradition laden wir Sie ein, das Neue Jahr mit einem beschwingten und inspirierenden Konzerterlebnis zu begrüßen. Mit der selten zu hörenden Besetzung Querflöte, Gitarre und Konzertharpa entführt Sie das Ensemble „Zwei-Drei-Eins!“ mit launigen Stücken, unter anderem von Strauß, Chopin, Rossini, Verdi und Pujol in klassische und konzertante Musikwelten und – Kulturen. Stoßen Sie mit uns beim musikalischen Auftakt 2019 in der Wandelhalle Bad Neustadt auf die kommenden 365 Tage an. Das Team der Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen das neue Jahr willkommen zu heißen.

Der Einlass ist ab 15:00 Uhr. Das Konzert beginnt

um 15:30 Uhr in der Wandelhalle im Kurpark von Bad Neustadt a. d. Saale/Neuhaus.

Preis:

8 € (inklusive 1 Glas Begrüßungssekt)

Ermäßigt:

5 € (Schüler, Studenten, ALG 2 Empfänger),
(inklusive 1 Glas Begrüßungssekt)

Kartenvorverkauf:

Tourismus und Stadtmarketing GmbH,

An der Stadthalle 4

oder vor Beginn der Veranstaltung

an der Tageskasse

Tourismus und Stadtmarketing

Bad Neustadt GmbH

An der Stadthalle 4, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale

Tel. 09771-6310310, www.tourismus-nes.de



© Gunda Schwen

STROMPREISE

WASSER · STROM · NESSI · TRIAMARE

**Unsere Strom-FairNES Produkte
aus 100% Naturstrom – ohne Aufpreis für alle**



Preisblatt

Allgemeine Preise für die Grund- und Ersatzversorgung mit elektrischer Energie

Gültig ab 1. Januar 2019

Für die Grund- und Ersatzversorgung von Haushaltskunden*) im Sinne des EnWG gelten folgende Allgemeine Preise	Preise Netto (ohne Ust) einschl. Stromsteuer	Preise Brutto (mit Ust) einschl. Stromsteuer
1. Für Kunden ohne Leistungsmessung Bei einer Leistungsanforderung unter 30kW		
a) Eintarif ohne Schwachlastregelung		
1.1 Arbeitspreis	23,50 Cent/kWh	27,97 Cent/kWh
1.2 fester Leistungspreis	85,65 Euro/Jahr	101,92 Euro/Jahr
1.3 Verrechnungspreise	siehe unter Ziffer 4	
b) Doppeltarif (mit Schwachlastregelung)		
1.1 Arbeitspreise		
- in der Hochtarifzeit (HT)	25,55 Cent/kWh	30,40 Cent/kWh
- in der Niedertarifzeit (NT) = Schwachlast	18,55 Cent/kWh	22,07 Cent/kWh
1.2 fester Leistungspreis	85,65 Euro/Jahr	101,92 Euro/Jahr
1.3 Verrechnungspreise	siehe unter Ziffer 4	
2. Für Kunden mit 1/4-Stunden-Leistungsmessung Grundsätzlich als Zweitarifmessung ausgelegt und wirksam bei Überschreitung einer ¼-Stunden-Leistung von 30 kW		
2.1 Arbeitspreis		
- in der Hochtarifzeit (HT)	21,65 Cent/kWh	25,76 Cent/kWh
- in der Niedertarifzeit (NT) = Schwachlast	18,55 Cent/kWh	22,07 Cent/kWh
2.2 fester Leistungspreis	123,50 Euro/kW u. Jahr	146,97 Euro/kW u. Jahr
2.3 Verrechnungspreise	siehe unter Ziffer 4	
3. Durchschnittspreisbegrenzung		
- in der Hochtarifzeit (HT)	35,80 Cent/kWh	42,60 Cent/kWh
- in der Niedertarifzeit (NT) = Schwachlast	18,55 Cent/kWh	22,07 Cent/kWh
Verrechnungspreise	siehe unter Ziffer 4	
4. Verrechnungspreise		
- Zähler ohne Leistungsmessung	24,84 Euro/Jahr	29,56 Euro/Jahr
- Zähler mit Leistungsmessung	61,35 Euro/Jahr	73,01 Euro/Jahr
- Tarifschaltung	18,40 Euro/Jahr	21,90 Euro/Jahr
- Stromwandlersatz	30,67 Euro/Jahr	36,50 Euro/Jahr

UNSERE STROM-FAIRNES PRODUKTE AUS 100% NATURSTROM – OHNE AUFPREIS FÜR ALLE

WASSER · STROM · NESSI · TRIAMARE

Unsere Strom-FairNES Produkte aus 100% Naturstrom – ohne Aufpreis für alle



Gültig ab 1. Januar 2019

Strompreise für Speicher- oder Direktheizungsanlagen, Wärmepumpen			
FairNES-Therm	55,44 Euro/Jahr ¹⁾ 15,10 ct/kWh ²⁾	66,00 Euro/Jahr ³⁾ 17,97 ct/kWh ⁴⁾	01.01.2019
	Schaltzeit: täglich von 22:00 bis 06:00 Uhr		
FairNES-Therm plus für Heizungsanlagen	62,04 Euro/Jahr ¹⁾ HT: 17,12 ct/kWh ²⁾ NT: 15,10 ct/kWh ²⁾	73,80 Euro/Jahr ³⁾ HT: 20,37 ct/kWh ⁴⁾ NT: 17,97 ct/kWh ⁴⁾	01.01.2019
	HT-Zeiten: täglich von 13:00 bis 15:00 Uhr NT-Zeiten: täglich von 00:00 bis 06:00 Uhr		
FairNES-Therm plus für Wärmepumpen	62,04 Euro/Jahr ¹⁾ HT: 17,12 ct/kWh ²⁾ NT: 15,10 ct/kWh ²⁾	73,80 Euro/Jahr ³⁾ HT: 20,37 ct/kWh ⁴⁾ NT: 17,97 ct/kWh ⁴⁾	01.01.2019
	Die Niedertarifzeit (NT-Zeiten) umfasst folgende Zeiten: Montag bis Freitag (wenn Werktag): 00:00 bis 06:00 Uhr sowie 22:00 bis 24:00 Uhr Samstag, Sonntag sowie an den in München geltenden gesetzlichen Feiertagen: 00:00 bis 24:00 Uhr HT-Zeiten: sind alle übrigen Zeiten Sperrzeiten Sommer und Winter: täglich 11:15 bis 12:30 Uhr Sperrzeiten Winter: täglich 17:00 bis 18:30 Uhr		
FairNES-Familie/Gewerbe Therm plus für Heizungsanlagen gemeinsame Messung	122,84 Euro/Jahr ¹⁾ HT: 25,23 ct/kWh ²⁾ NT: 15,10 ct/kWh ²⁾	146,18 Euro/Jahr ³⁾ HT: 30,02 ct/kWh ⁴⁾ NT: 17,97 ct/kWh ⁴⁾	01.01.2019
	NT-Zeiten: täglich von 22:00 bis 06:00 Uhr HT-Zeiten: sind alle übrigen Zeiten		
1) Grundpreis netto	ohne Mehrwertsteuer		
2) Arbeitspreis netto	ohne Mehrwertsteuer, inkl. Stromsteuer, Konzessionsabgabe, Netznutzungsentgelt, Umlage nach dem EEG, KWKG, § 19 StromNEV, Offshore-Haftungsumlage nach § 17 EnWG sowie Umlage nach § 18 AbLaV		
3) Grundpreis brutto	inkl. Mehrwertsteuer		
4) Arbeitspreis brutto	inkl. Mehrwertsteuer, Stromsteuer, Konzessionsabgabe, Netznutzungsentgelt, Umlage nach dem EEG, KWKG, § 19 StromNEV, Offshore-Haftungsumlage nach § 17 EnWG sowie Umlage nach § 18 AbLaV		

Die vorgenannten Preise gelten nur unter der Voraussetzung, dass der Kunde seinen gesamten Strombezug bei den Stadtwerken Bad Neustadt a. d. Saale deckt.

Seit 2018 liefern wir an unsere Privat- und Gewerbekunden ausschließlich Naturstrom, der zu 100 % aus erneuerbaren Energien gewonnen wird, dabei entstehen weder CO₂-Emissionen noch radioaktiver Abfall.

UNSERE STROM-FAIRNES PRODUKTE AUS 100% NATURSTROM – OHNE AUFPREIS FÜR ALLE

WASSER · STROM · NESSI · TRIAMARE



**Unsere Strom-FairNES Produkte
aus 100% Naturstrom – ohne Aufpreis für alle**

Gültig ab 1. Januar 2019

Privat-/Haushaltskunden		
FairNES-Privat bis 984 kWh	108,15 Euro/Jahr ¹⁾ 29,14 ct/kWh ²⁾	01.01.2019
FairNES-Familie ab 985 kWh	123,97 Euro/Jahr ¹⁾ 27,53 ct/kWh ²⁾	01.01.2019
FairNES-Familie plus	146,18 Euro/Jahr ¹⁾ HT: 30,02 ct/kWh ²⁾ NT: 21,85 ct/kWh ²⁾	01.01.2019
Gewerbekunden		
FairNES-Gewerbe	107,20 Euro/Jahr ³⁾ 23,09 ct/kWh ⁴⁾	01.01.2019
FairNES-Gewerbe plus	124,00 Euro/Jahr ³⁾ HT: 25,22 ct/kWh ⁴⁾ NT: 18,35 ct/kWh ⁴⁾	01.01.2019
<p>1) Grundpreis brutto inkl. Mehrwertsteuer</p> <p>2) Arbeitspreis brutto inkl. Mehrwertsteuer, Stromsteuer, Konzessionsabgabe, Netznutzungsentgelt, Umlage nach dem EEG, KWKG, § 19 StromNEV, Offshore-Haftungsumlage nach § 17 EnWG sowie Umlage nach § 18 AbLaV</p> <p>3) Grundpreis netto ohne Mehrwertsteuer</p> <p>4) Arbeitspreis netto ohne Mehrwertsteuer, inkl. Stromsteuer, Konzessionsabgabe, Netznutzungsentgelt, Umlage nach dem EEG, KWKG, § 19 StromNEV, Offshore-Haftungsumlage nach § 17 EnWG sowie Umlage nach § 18 AbLaV</p>		

Seit 2018 liefern wir an unsere Privat- und Gewerbekunden ausschließlich Naturstrom, der zu 100 % aus erneuerbaren Energien gewonnen wird, dabei entstehen weder CO2-Emissionen noch radioaktiver Abfall.

Fundsachen

Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
Fahrrad	Herrenrad, gelb/schwarz, schwarze Lenkerhörnchen, Aufdruck: Las Vegas	Marktplatz 12, Höhe Stadtapotheke	29.10.2018
Geldbeutel, Sonstige Wertsache	Farbe: rot, Marke: Parfois	Berliner Straße	05.11.2018
Geldbeutel, Sonstige Wertsache	schwarzer Geldbeutel mit bunter Aufschrift	Nähe Sparkasse am Marktplatz	09.11.2018
Handy	Sony Xperia, Farbe: weiß	Pecht, im Bällebad	12.10.2018
Kette	gold mit Kugelhänger	Franz-Marschall-Straße, Meininger Straße, Ausfahrt Besucherparkplatz Post	08.10.2018
Rucksack	mit braunen Schnallen, Wander- und Sportrucksack, Wild Child, Stoff (Naturfaser), Farbe: dunkelblau, mit Inhalt	97616 Bad Neustadt, Siemensstr. 12, Bahnhof	30.09.2018
Schlüssel	Anzahl: 4, 2 x Dom, 1 x Errebi, 1x Kis, 1 x Las	Hedwig-Fichtel-Straße/Goethestr. (Flessabank)	10.10.2018
Schlüssel	mit Teddy-Anhänger, Anzahl: 3, Abus, Errebi, keymax	Falltorstraße	10.10.2018
Schlüssel	Briefkastenschlüssel, orange, Anzahl: 2, Weibo	Triamare	02.11.2018
Schlüssel	Anhänger: Mutter Gottes, Anzahl: 1, Errebi	Josef-Zickler-Straße	29.10.2018

Möchten Sie auch eine Anzeige im Stadtmagazin schalten?

Hier könnte
IHRE
Anzeige stehen!

Informationen darüber erteilt Ihnen gerne
Carmen Albert unter 09771/6136-53
oder per Mail: carmen.albert@mainpost.de.
Anzeigenschluss für den Folgemonat
ist jeweils der 16. jeden Monats.

Fundsachen online suchen:

www.bad-neustadt.de

Rathaus Service Portal Fundsachen online suchen

Bekanntmachung

Satzung

zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale (GS-EWS) vom 24.11.2016

§1

§9 Abs. 2 „Abrechnung, Fälligkeit, Vorauszahlung“ enthält folgende neue Fassung:

(2) Bei jährlicher Abrechnung sind auf die Gebührenschild zum 1. Februar, 1. März, 1. April, 1. Mai, 1. Juni, 1. Juli, 1. August, 1. September, 1. Oktober, 1. November und 1. Dezember jeden Jahres Vorauszahlungen auf der Grundlage eines Zwölftels des Jahresverbrauchs des Vorjahres und der aktuellen Gebührensätze (§ 4) zu leisten. Fehlt eine Vorjahresabrechnung, so setzt die Stadt die Höhe der Vorauszahlungen unter Schätzung des Jahresgesamtverbrauches fest.

§2

Die Änderungssatzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Bekanntmachungsvermerk:

Die vorstehende Satzung kann in der Finanzverwaltung der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale, Bildhäuser Hof, Zi Nr. 309, während der allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung eingesehen werden. Außerdem ist die Satzung auf der Internetseite der Stadt Bad Neustadt www.bad-neustadt.de unter der Rubrik Bürgerservice/Ortsrecht/Bauwesen veröffentlicht.

Bekanntmachung

1. Änderung des Bebauungsplanes „Altstadt und Nähebereich“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB für den Bereich der Grundstücke Fl.Nrn. 3447, 3447/3, 3447/5, 3447/6, 3447/9, 3449, 3031 und 3032 (anteilig) der Gemarkung Bad Neustadt a. d. Saale - Öffentliche Auslegung des Änderungs-Entwurfs

Der Stadtrat der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale hat in seiner Sitzung am 25.10.2018 beschlossen, den rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Altstadt und Nähebereich“ im vereinfachten

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Verfahren gemäß § 13 BauGB für den Bereich der Grundstücke Fl.Nrn. 3447, 3447/3, 3447/5, 3447/6, 3447/9, 3449, 3031 und 3032 (anteilig) der Gemarkung Bad Neustadt a. d. Saale zu ändern.

Der Änderungsbeschluss wurde durch Aushang an den Amtstafeln am 31.10.2018 ortsüblich bekannt gemacht. Ferner erfolgte die Bekanntmachung in der Ausgabe der Rhön- und Saalepost vom 31.10.2018.

Der Stadtrat hat dem Änderungsentwurf in seiner Sitzung am 25.10.2018 zugestimmt.

Im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit werden der Änderungs-Entwurf mit den textlichen Festsetzungen und der dazugehörigen Begründung auf die Dauer eines Monats und zwar in der Zeit vom

26.11.2018 bis einschließlich 04.01.2019

im Stadtbauamt, Alte Pfarrgasse 3, Bad Neustadt a. d. Saale, im Erdgeschoss während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt (Schaukasten).

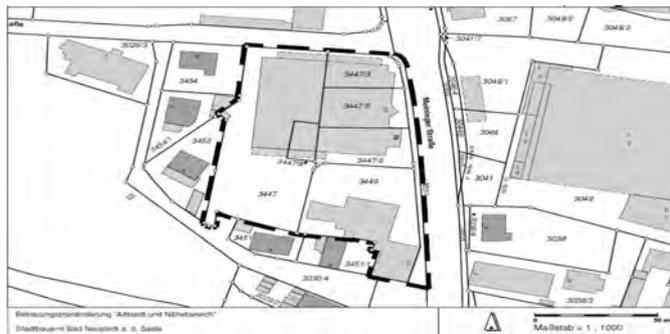
Es wird darauf hingewiesen, dass von einer Umweltpfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen wird.

Die Öffentlichkeit kann sich während dieser Zeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und innerhalb der genannten Frist zur Planung äußern. Für eine entsprechende Erörterung und Aufklärung steht das Stadtbauamt während der Dienststunden jederzeit zur Verfügung.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Stellungnahmen zum Bebauungsplan-Entwurf abgeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Bekanntmachung

1. Änderung des Bebauungsplanes „Altstadt und Nähebereich“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB für den Bereich der Grundstücke Fl.Nrn. 3447, 3447/3, 3447/5, 3447/6, 3447/9, 3449, 3031 und 3032 (anteilig) der Gemarkung Bad Neustadt a.d. Saale



Der Stadtrat der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale hat in seiner Sitzung am 25.10.2018 beschlossen, den rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Altstadt und Nähebereich“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB für den Bereich der Grundstücke Fl.Nrn. 3447, 3447/3, 3447/5, 3447/6, 3447/9, 3449, 3031 und 3032 (anteilig) der Gemarkung Bad Neustadt a. d. Saale zu ändern.

Der Geltungsbereich der 1. Änderung kann dem folgenden Lageplan des Stadtbauamtes entnommen werden:

Mit der Durchführung des Änderungsverfahrens wurde das Stadtbauamt beauftragt.

Der Änderungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB bekannt gemacht.

Bekanntmachung

8. Änderung des Bebauungsplanes „Herschfeld Nord / 2. Bauabschnitt

Satzungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale hat die 8. Änderung des Bebauungsplanes „Herschfeld Nord / 2. Bauabschnitt“ für den Bereich des Grundstücks Fl.Nr. 456/1 der Gemarkung Herschfeld (Lage: Thüringer Straße 1 und 3) in seiner Sitzung am 25.10.2018 als Satzung beschlossen. Die Änderung des Bebauungsplanes tritt mit dieser Bekanntmachung nach § 1 O Abs. 3 BauGB in Kraft. Der Bebauungsplan, der im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB geändert wurde, wird mit Begründung vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an zu jedermanns Einsicht beim Stadtbauamt der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale, Alte Pfarrgasse 3, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale, während der Dienststunden (Montag und Dienstag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Mittwoch von 08:00 Uhr bis 13:30 Uhr, Donnerstag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr) bereitgehalten. Außerhalb dieses Zeitraumes können Termine zur Einsichtnahme vereinbart werden (Tel. 09771 9106-311). Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplanes Auskunft gegeben.

Hinweis gemäß § 44 BauGB:

Es wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretenen Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Hinweis gemäß § 215 BauGB:

Unbeachtlich werden

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des vorstehenden Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale (Stadtbauamt) unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung

**Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes
"Altort Mühlbach/ Bad Neuhaus" der Stadt Bad Neustadt a. d.
Saale**

Der Stadtrat der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale hat am 25.10.2018 die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Altort Mühlbach/ Bad Neuhaus" gemäß § 142 Abs. 3 BauGB als Satzung beschlossen.

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Altort Mühlbach / Bad Neuhaus" wird mit der dazugehörigen Anlage (Anlage: Lageplan M 1 :2.500) im Stadtbauamt der Stadt Bad Neustadt, Alte Pfarrgasse 3, Bad Neustadt a. d. Saale, zu jedermanns Einsicht bereit gehalten und kann während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Mit dieser Bekanntmachung wird die Sanierungssatzung rechtsverbindlich. Die Frist zur Durchführung der Sanierung für das Sanierungsgebiet „Altort Mühlbach / Bad Neuhaus" wurde auf 15 Jahre festgelegt.

Hinweise:

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und

Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Demnach werden eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Die einschlägigen Vorschriften können während der allgemeinen Dienstzeit von jedermann im Stadtbauamt der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale, Alte Pfarrgasse 3, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale, eingesehen werden.

In der Stadtverwaltung erhalten Betroffene und Interessierte auch weitere Auskünfte zu allen die städtebauliche Sanierung betreffenden Angelegenheiten.

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung sind:

Frau Dipl.Ing. Barbara Stüdlein, Stadtbaumeisterin,
Tel. 9106-300

Herr Andreas Schlagmüller, Stadtkämmerer, Tel. 9106-200

19.10.2018 Leni Behr, weiblich

18.10.2018 Mina Mercedes Rink, weiblich
Janina Rink geb. Endres und Benny Martin Rink,
Burdiansmühle 1, 97702 Münnerstadt

20.10.2018 Ella Schmitt, weiblich

19.10.2018 Thalia Joana Knopp, weiblich

19.10.2018 Leana Lorena Nöth, weiblich

21.10.2018 Evi Wasserbauer, weiblich

Diana Wasserbauer geb. Bauer und Steffen Konrad
Wasserbauer, Seeweg 6 A,
97631 Bad Königshofen i. Grabfeld

23.10.2018 Toni Alexander Neumann, männlich

Melanie Neumann geb. Hahn und Manuel Heinz Neumann,
Seeweg 5, 97705 Burkardroth

24.10.2018 Jonas Sell, männlich

24.10.2018 Amalia Hennig, weiblich

28.10.2018 Liara Rüttiger, weiblich

31.10.2018 Jakob Fries, männlich

Sandra Fries geb. Schlereth und Christian Fries,
Obere Au 10, 97653

Bischofsheim a.d. Rhön

03.11.2018 Findus Popp, männlich

09.11.2018 Nilas Link, männlich

Marjan Behnam und Volker Link, 97616 Bad Neustadt a.d. Saale

07.11.2018 Malte Bennett Grimm, männlich

Eheschließung

12.10.2018

Vanessa Diemer und

Markus Franz Rienecker,

Karlsberg 1, 97616 Salz, Ldkrs. Rhön-Grabfeld

25.10.2018

Lea Kirchner, Ringstraße 6, 97616 Bad Neustadt a.d. Saale und

Steffen Trost, Walter-Preh-Straße 55, 97616 Bad Neustadt
a.d. Saale

02.11.2018

Carmen Martina Börner, Straubinger Str. 1 A, 80687 München und

Christian Dietz, Ringstraße 11, 97616 Bad Neustadt a.d. Saale

10.11.2018

Lisa Görbert und

Alexander Becker,

Arnsbergblick 12, 97616 Bad Neustadt a.d. Saale

Geburten

10.10.2018 Felix Sauer, männlich

Susanne Sauer geb. Sterzinger und Martin Markus Sauer,
Am Schäferig 14, 97618 Heustreu

09.10.2018 Evelyn Kiefer, weiblich

Katja Kiefer geb. Frehse und Andreas Kiefer,
Lebenhaner Straße 12, 97618 Wollbach

05.10.2018 Aaron Krauser, männlich

05.10.2018 Marie Brakk, weiblich

09.10.2018 Felix Griebel, männlich

26.05.2018 Hadi Alhallowi, männlich

Möchten Sie auch eine Anzeige im Stadtmagazin schalten?

Informationen darüber erteilt Ihnen gerne

Carmen Albert unter 09771/6136-53

oder per Mail: carmen.albert@mainpost.de.

Anzeigenschluss für den Folgemonat

ist jeweils der 16. jeden Monats.

MOBIL UND SICHER IN JEDEM ALTER



- Modernes Design, hochwertige Verarbeitung, ALU Rahmen
- Einfache Menüstruktur
- 8 MP Hauptkamera mit Blitzlicht, 2 MP Frontkamera
- Vorinstallierte Apps
- Stand By bis zu 180 Stunden
- Sprechzeit bis zu 500 Minuten
- 16 GB interner Speicher, erweiterbar auf bis 32 GB
- Geeignet für Schwerhörige

emporia

emporia Smart 2
im Tarif MagentaMobil XS
m. Smartphone¹

nur **1,00 €***

Das perfekte Geschenk für Oma und Opa!

MagentaMobil XS

750 MB

Highspeed-Volumen



750 MB Internet Flat mit LTE Max²



Telefonie Flat in alle dt. Netze



Smartphone

nur **29,95 €¹** mtl.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

FERNSEHEN UND ENTERTAINMENT – Für Neu- und Bestandskunden

MAGENTA TV (Zubuchbar ab MagentaZuhause M oder L)



- Rund 100 Sender davon 20 Sender in HD
- 50.000 Inhalte auf Abruf
- Exklusive Top-Serien und viele beliebte Serien-Highlights auf Abruf

- Intelligente Suche
- 7 Tage Replay⁴
- Zeitversetztes Fernsehen

nur **5,00 €³**

mtl. zzgl. Media Receiver 4,95 € mtl.

* Gilt nur in Verbindung mit einem Neuvertrag (24 Monate Laufzeit) und in den abgebildeten Endgeräte- und Tarifkombinationen vom 01.12.-31.12.2018 wenn nicht anders vermerkt oder solange der Vorrat reicht. Druckfehler, Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Alle Preise in Euro, inkl. MwSt. Bereitstellung der Angebote durch den teilnehmenden Fachhändler.

1) MagentaMobil XS: Monatlicher Grundpreis beträgt 19,95 € (ohne Smartphone), 24,95 € (mit Einsteiger-Smartphone), 29,95 € (mit Smartphone) und 39,95 € (mit Top-Smartphone). Bereitstellungspreis 39,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Ab einem Datenvolumen von 750 MB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Der Tarif ist nicht MagentaEINS und nicht Family Card berechtigt. **2)** Maximal verfügbare LTE-Geschwindigkeit – u. a. abhängig vom Endgerätetyp und Netzausbaugebiet (max. erreichbare Bandbreiten 300 MBit/s im Download und 50 MBit/s im Upload) – ist in den MagentaMobil Tarifen sowie in den Datentarifen Data Comfort ohne Aufpreis inkludiert. Die Übertragungsgeschwindigkeit von bis zu 300 MBit/s im Download ist in immer mehr Ausbauregionen verfügbar. Informationen zum Netzausbau und zur Verfügbarkeit von LTE mit bis zu 300 MBit/s erhalten Sie unter www.telekom.de/netzausbau **3)** MagentaTV kostet 9,95 €/Monat, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. In den Tarifen MagentaZuhause M und L erhalten Breitband-Neukunden eine Router-Gutschrift i. H. v. 100 € bei Miete eines Routers (Endgeräte-Service-Paket ab 4,95 €/Monat, 12 Monate Mindestvertragslaufzeit) und eine TV-Gutschrift i. H. v. 60 €, die auf einer der nächsten Telekom Rechnungen erfolgt. Angebot gilt bis zum 31.01.2019 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. MagentaTV kann zu jedem MagentaZuhause Tarif für 19,95 €/Monat in den ersten 6 Monaten zugebucht werden. Ab dem 7. Monat kostet MagentaZuhause S 34,95 €/Monat, MagentaZuhause M 39,95 €/Monat und MagentaZuhause L 44,95 €/Monat. Angebot gilt bis zum 31.01.2019 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. **4)** Die Funktion, Sendungen bis zu 7 Tage nach Ausstrahlung abzuspielen (7 Tage Replay), steht nicht bei allen Sendern bzw. allen Sendungen bereit. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

IHR KOMPETENTER FACHHANDEL VOR ORT

Angebote nur gültig vom 01.12.-31.12.2018

mcom maienschein GmbH

Marktplatz 13 • 97616 Bad Neustadt

Tel.: 09771/688862 • www.facebook.com/mcomonline

Montag - Freitag:

9:00 - 13:00 Uhr / 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 9:00 - 13:30 Uhr

PARTNER

